



WDS-G4

Drahtlos-DMX-Sender

Wireless DMX Transmitter

WDR-G4

Drahtlos-DMX-Empfänger

Wireless DMX Receiver

Bedienungsanleitung

User Manual

G4
W-DMX™ GENERATION IV

Steinigke Showtechnic GmbH
Andreas-Bauer-Str. 5
97297 Waldbüttelbrunn
Germany
www.steinigke.de



Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummern 51834017, 51834018
This user manual is valid for the article numbers 51834017, 51834018

**Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:**

www.futurelight.com

Inhalt

1	Ihr Wireless-System DMX G4 (W-DMX G4)	7
2	Die W-DMX-Technik	8
3	Zu diesem Dokument	10
3.1	Zielgruppe dieses Dokuments	10
3.2	Zeichen und Symbole in diesem Dokument	10
4	BlackBox und WhiteBox F-1	11
4.1	Lieferumfang	11
4.1.1	BlackBox	11
4.1.2	WhiteBox	11
4.2	Anschlüsse und Ports	12
4.2.1	BlackBox	12
4.2.2	WhiteBox	13
4.3	LEDs	14
4.4	Installation	15
4.4.1	BlackBox	15
4.4.2	WhiteBox	16
4.5	Umschalten des FLEX-Modus	18
4.6	Betrieb als Sender	18
4.6.1	Voraussetzungen für die erfolgreiche Verbindung mit Empfängern	18
4.6.2	Verbindung zu Empfängern	19
4.6.3	Verbindung zu allen Empfängern trennen	20
4.7	Betrieb als Empfänger	21
4.7.1	Verbindung mit Sendern	21
4.7.2	Verbindung zu Sendern trennen	22
4.8	Umschalten des CTRL-Modus (Wechsel zwischen G3- und G4-Modi)	22
5	BlackBox und WhiteBox R-512	24
5.1	Lieferumfang	24
5.1.1	BlackBox	24
5.1.2	WhiteBox	24
5.2	Anschlüsse und Ports	24
5.2.1	BlackBox	24
5.2.2	WhiteBox	25

Inhalt

5.3	LEDs	25
5.4	Installation.....	25
5.5	Betrieb als Empfänger.....	25
6	BlackBox und WhiteBox F-2	26
6.1	Lieferumfang	26
6.1.1	BlackBox	26
6.1.2	WhiteBox	26
6.2	Anschlüsse und Ports	27
6.2.1	BlackBox	27
6.2.2	WhiteBox	28
6.3	LEDs	29
6.4	Installation	30
6.5	Umschalten des FLEX-Modus.....	30
6.6	Betrieb als Sender.....	31
6.7	Betrieb als Empfänger.....	31
6.8	Umschalten des CTRL-Modus	31
7	Micro-Modelle.....	32
7.1	Micro F-1 Lite	32
7.1.1	Lieferumfang.....	32
7.1.2	Anschlüsse und Ports.....	32
7.1.3	LEDs.....	33
7.1.4	Installation	33
7.1.5	Ein- und Ausschalten.....	33
7.1.6	Umschalten des FLEX-Modus	33
7.1.7	Betrieb als Sender	33
7.1.8	Betrieb als Empfänger	33
7.1.9	Umschalten des CTRL-Modus	34
7.1.10	Batterieoption	34
7.2	Micro R-512 Lite	35
7.2.1	Lieferumfang.....	35
7.2.2	Anschlüsse und Ports.....	35
7.2.3	LEDs.....	36
7.2.4	Installation	36
7.2.5	Ein- und Ausschalten.....	36

7.2.6	Betrieb als Empfänger	36
8	ProBox F-2500.....	37
8.1	Lieferumfang	37
8.2	Anschlüsse und Ports	37
8.3	LEDs	38
8.4	Installation	38
8.5	Umschalten des FLEX-Modus.....	38
8.6	Betrieb als Sender.....	38
8.7	Betrieb als Empfänger.....	39
8.8	Umschalten des CTRL-Modus	39
9	Technische Daten	40
9.1	BlackBox (BB) und WhiteBox (WB) F-1, R-512 und F-2	40
9.2	MicroBox F-1 Lite und MicroBox R-512 Lite.....	42
9.3	ProBox F-2500	44

1 Ihr Wireless-System DMX G4 (W-DMX G4)

Wir freuen uns, dass Sie sich für das Wireless-System DMX G4 (W-DMX G4) entschieden haben, das führende System der Branche für die zuverlässige Übertragung und den sicheren Empfang von DMX-Signalen.

Es gibt zwei Betriebsarten für die W-DMX G4-Geräte, je nachdem, für welches Gerät Sie sich entschieden haben:

- W-DMX G4-Empfänger zum Empfang von W-DMX-Signalen (gekennzeichnet durch ein R im Produktnamen)
- W-DMX G4-Kombi-Geräte für das Senden oder Empfangen von W-DMX Signalen (gekennzeichnet durch ein F im Produktnamen)

G4-Sender (bzw. 'FLEX'-Geräte) können mit dem in Kapitel "4.5 Umschalten des FLEX-Modus", Seite 18, beschriebenen Verfahren in den Empfangsmodus umgeschaltet werden.

W-DMX-Geräte sind in vier verschiedenen Serien erhältlich:

- BlackBox MK I / MK II
- WhiteBox
- Micro
- ProBox

Um welche Serie es sich handelt, ist außen auf der Verpackung gekennzeichnet.

Die W-DMX-Technik ist das Kernstück aller unserer Produkte. Wireless Solution Sweden AB hat W-DMX speziell dafür entwickelt, mit der gleichen Qualität, Zuverlässigkeit und Leistung zu arbeiten, wie sie verkabelte DMX-Systeme mit ihren Datenleitungen bieten.

Mit W-DMX genießen Sie noch mehr Freiheit bei der Einrichtung zuverlässiger Point-to-Point-, Point-to-Multipoint- und sogar Multipoint-to-Multipoint-Installationen über große Distanzen und in jeder Umgebung.

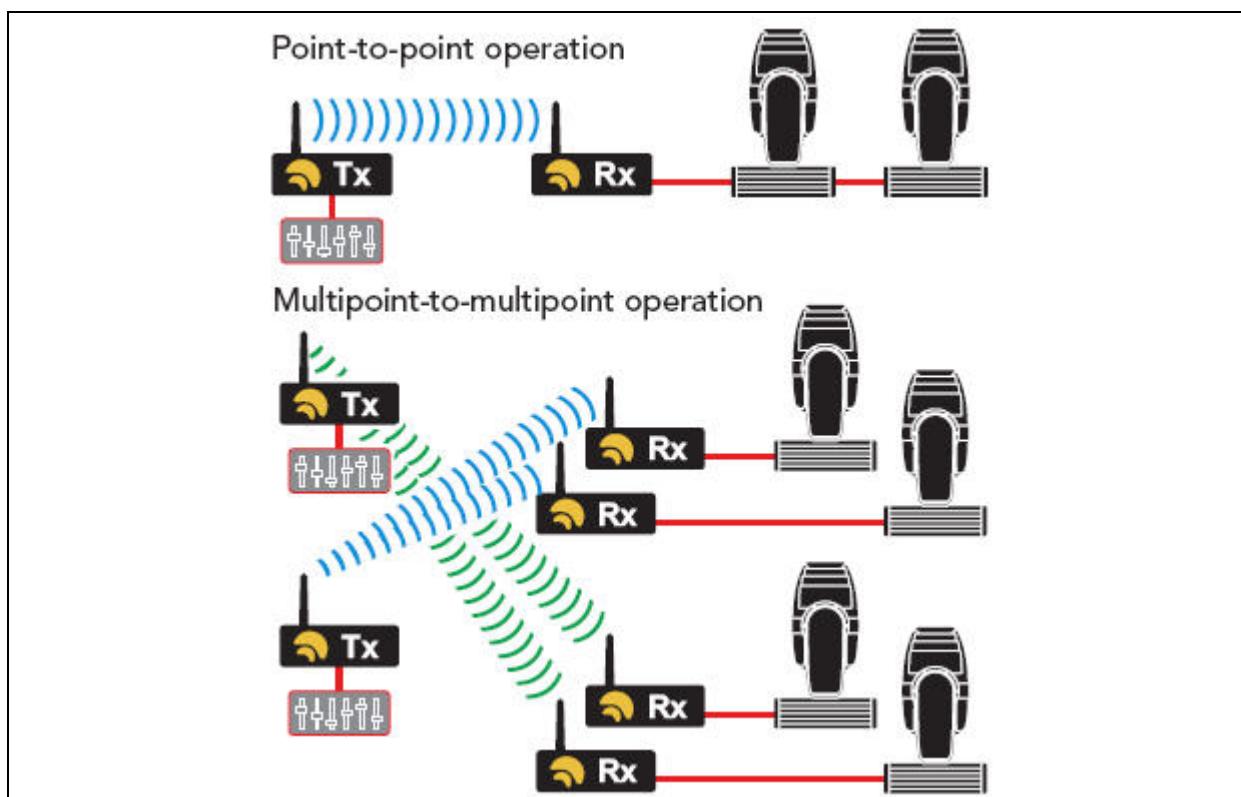


Abb. 1: Point-to-Point-Betrieb gegenüber Multipoint-to-Multipoint-Betrieb

W-DMX ist einzigartig, da fortschrittliche Mobilfunktechnik zur Anwendung kommt, wie sie auch in Mobiltelefonen und bei der militärischen Kommunikation genutzt wird.

W-DMX hat folgende Vorteile:

- Durchgängige, weitreichende Steuerung von Beleuchtungssystemen über große Distanzen.
- Die komplexen Kommunikationsprotokolle sind voll automatisiert und vor Einsicht geschützt – einfach anschließen, dann erledigen die W-DMX G4-Geräte die ganze anspruchsvolle Arbeit.
- Vom DMX-Anschluss eines W-DMX G4-Geräts bis zum DMX-Anschluss eines anderen Geräts ist das W-DMX-System vollständig transparent.

W-DMX entspricht den Standards USITT DMX512 und DMX512-A. Die unterstützten Protokolle Art-Net (I/II), Streaming ACN, sowie RDM (Ethernet- und RDM-Funktionen hängen vom verwendeten Modell ab).

Weitere Informationen zu unserer Technik erhalten Sie auf unserer Website unter www.wirelessdmx.com.

3 Zu diesem Dokument

3 Zu diesem Dokument

3.1 Zielgruppe dieses Dokuments

Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an Fachpersonal aus Licht- und Veranstaltungstechnik.

W-DMX ist ein unkompliziertes Plug-and-Play-System. Kenntnisse aus dem Bereich Veranstaltungstechnik sollten vorliegen. Jeder Anwender muss mit den **örtlichen Bestimmungen zu Frequenzen** und ihrer Nutzung vertraut sein.

Bei komplizierten Einstellungen und Projekten wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

3.2 Zeichen und Symbole in diesem Dokument

Zeichen / Symbol	Beschreibung
 Gefahr	Weist darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen unweigerlich schwere Verletzungen bis hin zum Tode folgen.
 Warnung	Weist darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen schwere Verletzungen bis hin zum Tode folgen können.
 Achtung	Weist darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen leichtere Verletzungen folgen können.
 Hinweis	Weist auf hilfreiche Informationen hin, die die Arbeit mit dem Gerät erleichtern sollen.
✓	Weist auf eine Anforderung hin, die erfüllt sein muss, bevor die entsprechenden Aufgaben erledigt werden können.
1. 2.	Weist auf Aufgaben hin, die erledigt werden müssen. Die Aufgaben müssen in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt werden.
➔	Zeigt das Ergebnis einer Aufgabe oder einer Reihe von Aufgaben an.

4 BlackBox und WhiteBox F-1

BlackBox und WhiteBox sind funktional identisch. Die BlackBox ist für den Inneneinsatz, die WhiteBox für den Außeneinsatz vorgesehen.

4.1 Lieferumfang

4.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox F-1
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Antennenadapter
- 1 x Dualband-Innenantenne (2 dBi)
- 2 x Halterung
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker
- 1 x Netzkabel ohne Stecker

4.1.2 WhiteBox

- 1 x WhiteBox F-1
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Außenantenne (2 dBi)
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker

4 BlackBox und WhiteBox F-1

4.2 Anschlüsse und Ports

4.2.1 BlackBox

Achtung

Sachschaden!

Wird mehr als ein DMX-Universum gleichzeitig angeschlossen, wird das Gerät beschädigt.

- Nur einen DMX-Universum-Input anschließen.

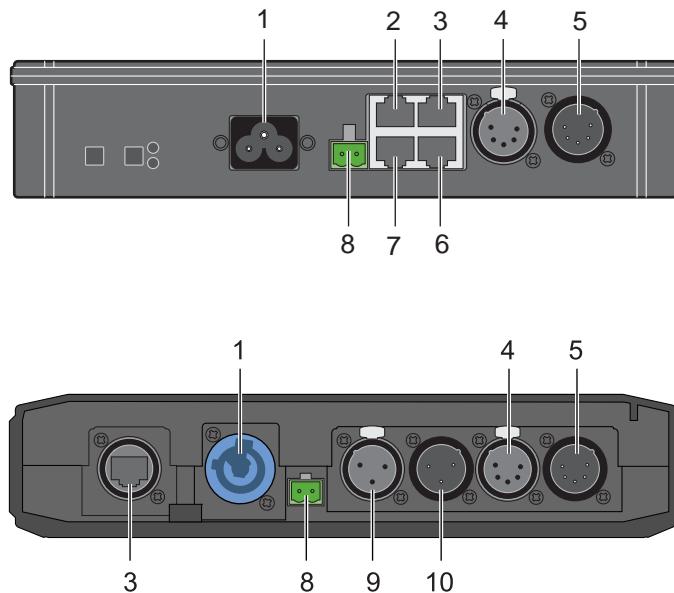


Abb. 2: Anschlüsse und Ports an der F-1
(Oberes Bild: MK I; unteres Bild: MK II)

Nr.	Port	Beschreibung
1	AC-Eingang	90 – 250 V AC
2	ungenutzt	–
3	Ethernet	RJ45-Port (MK II: EtherCon RJ45-Port, optional)
4	DMX OUT Bypass	5-Pin-XLR-Buchse (nur BlackBox) Universum 1
5	DMX IN	5-Pin-XLR-Stecker (nur BlackBox) Universum 1
6	ungenutzt	–
7	DMX IN / OUT:	RJ45-Port (nicht BlackBox MK II): 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1- 6: – 3: – 7: Univ 1 GND 4: – 8: –

Nr.	Port	Beschreibung
8	DC-Eingang	Eingang für Phoenix-Gold-Stecker: <ul style="list-style-type: none"> • Links: Masse • Rechts: +12 V DC
9	DMX OUT Bypass	3-Pin-XLR-Buchse (nur BlackBox MK II)
10	DMX IN	3-Pin-XLR-Stecker (nur BlackBox MK II)

4.2.2 WhiteBox

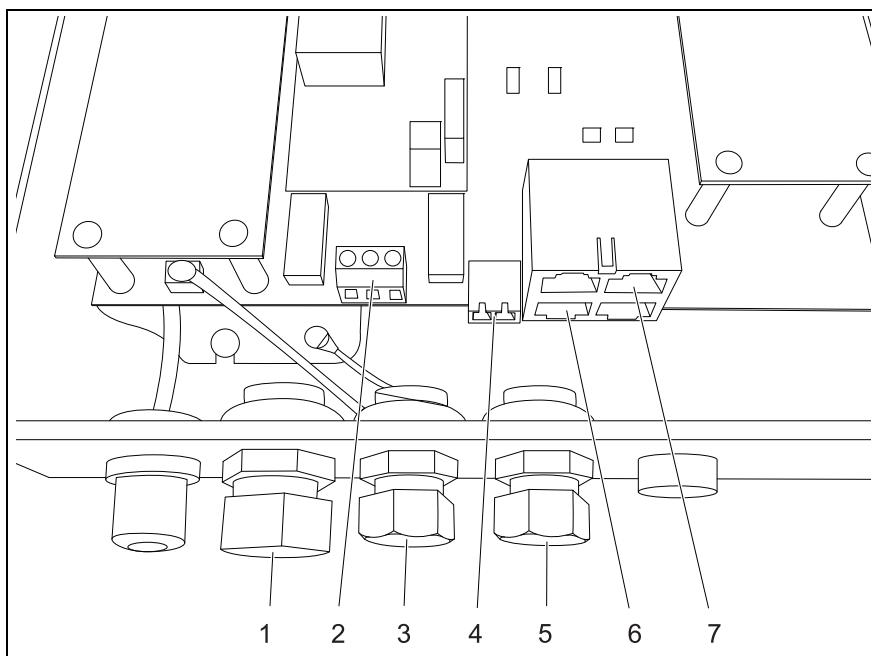


Abb. 3: Anschlüsse und Ports an der WhiteBox

An den WhiteBox-Modellen sind keine XLR-Anschlüsse vorhanden. Daher unterscheidet sich der Anschluss der DMX-Signalkabel geringfügig von den BlackBox-Modellen, die nur für den Inneneinsatz vorgesehen sind.

Zur Installation muss das Gehäuse geöffnet werden. Siehe Kapitel "4.4 Installation" > "4.4.2 WhiteBox", Seite 16.

Nr.	Port	Beschreibung
1	Kabeleinführung	Für AC-Eingang (2)
2	AC-Eingang	90 – 250 V AC <ul style="list-style-type: none"> • Links: Außenleiter (L) • Mitte: Masse (GND) • Rechts: Neutralleiter (N)
3	Kabeleinführung	Für DC-Eingang (4)

4 BlackBox und WhiteBox F-1

Nr.	Port	Beschreibung
4	DC-Eingang	Phoenix-Gold-Stecker 12 V DC <ul style="list-style-type: none"> Links: Masse Rechts: +12 V DC
5	Kabeleinführung	Für Signalkabel (DMX oder Ethernet)
6	DMX	RJ45-Port: <ul style="list-style-type: none"> 1: Univ 1+ 2: Univ 1- 3: – 4: – 5: – 6: – 7: Univ 1 GND 8: –
7	Ethernet	RJ45-Port (optional)

4.3 LEDs

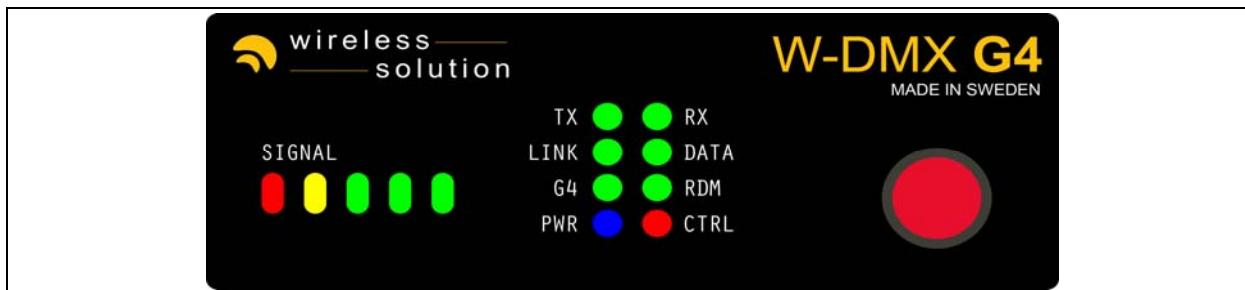
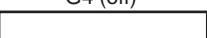
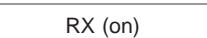
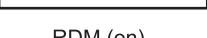


Abb. 4: LEDs an der F-1

Bezeichnung	LED-Signal	Beschreibung
Signalbalken	–	Aktuell empfangene Signalstärke im RX-Modus (Empfänger-Modus)
TX	TX (on)	Gerät im TX-Modus (Sender-Modus)
LINK	<p>LINK (off) </p> <p>LINK (on) </p> <p>LINK (flashing) </p> <p>LINK (rapid flashing) </p>	<p>Im TX-Modus (Sender):</p> <ul style="list-style-type: none"> Ein: Normalbetrieb Langsames Blinken: Verbindung mit Empfängern wird getrennt. Schnelles Blinken: Verbindung mit Empfängern wird hergestellt. <p>Im RX-Modus (Empfänger):</p> <ul style="list-style-type: none"> Aus: Gerät nicht mit Sender verbunden Ein: Gerät mit Sender verbunden Langsames Blinken: Zuletzt verbundener Sender wird gesucht / Sender wurde ausgeschaltet. Schnelles Blinken: Verbindung mit Sendern wird hergestellt.

Bezeichnung	LED-Signal	Beschreibung
G4	<p>G4 (off)</p>  <p>G4 (on)</p>  <p>G4 (flashing)</p> 	<ul style="list-style-type: none"> Aus: Gerät im G3-Modus Ein: Gerät im G4-Modus 2,4 GHz Blinkt: Gerät im G4-Modus 5,8 GHz
PWR	<p>POWER (off)</p>  <p>POWER (on)</p> 	Ein / Aus
RX	<p>RX (on)</p> 	Gerät im RX-Modus (Empfänger)
DATA	<p>DATA (on)</p> 	Daten liegen am Eingang / Ausgang an
RDM	<p>RDM (off)</p>  <p>RDM (on)</p> 	WhiteBox: enthalten, BlackBox: optional <ul style="list-style-type: none"> Aus: Am Eingang / Ausgang liegen für mindestens 2 Sekunden keine RDM-Daten an. Ein: RDM-Daten liegen am Eingang / Ausgang an.
CTRL	<p>CTRL (off)</p>  <p>CTRL (flashing)</p> 	<ul style="list-style-type: none"> Aus: Normalbetrieb Blinkt: CTRL-Modus zur Einstellung des Frequenzbands, siehe Kapitel "4.8 Umschalten des CTRL-Modus", Seite 22

4.4 Installation

4.4.1 BlackBox

- Wählen Sie zur Herstellung der DMX-Verbindung eine der folgenden Optionen:
 - Anschluss der DMX-Quelle an den 5-Pin-XLR-DMX-IN-Port (nur BlackBox) oder den RJ45- Port.
 - Anschluss des DMX-Geräts an den 5-Pin-XLR-DMX-OUT-Port (nur BlackBox) oder den RJ45- Port.
 - Gerät mit optionalem Support für Ethernet:
Anschluss der Ethernet-Quelle an den Ethernet-Anschluss.
- Schließen Sie die mitgelieferte(n) Standard-Antenne(n) und Standard-Adapter oder andere bei Wireless Solutions erhältliche geeignete Antenne(n) / Adapter an den/die entsprechenden Anschluss/Anschlüsse an.

4 BlackBox und WhiteBox F-1

⚠ Warnung

Personenschaden durch Stromschlag!

Der AC-Stromanschluss muss korrekt und fachgerecht ausgeführt werden.

- Stellen Sie sicher, dass der AC-Stromanschluss nur von einer ausgebildeten Elektrofachkraft ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der korrekte Schuko-Stecker bzw. der passende Stecker oder das passende Kabel verwendet wird.

3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um das Gerät mit Strom zu versorgen:
 - MK I: Bringen Sie einen passenden Netzstecker an das mitgelieferte Netzkabel an und schließen Sie die Stromversorgung an den AC-Eingang an.
MKII: Schließen Sie ein passendes Netzkabel (nicht im Lieferumfang) an das Gerät an
 - Schließen Sie die Stromversorgung an den DC-Eingang an.
4. Falls erforderlich, bringen Sie das Gerät an den mitgelieferten Halterungen bzw. an anderen bei Wireless Solution erhältlichen Befestigungselementen an.

4.4.2 WhiteBox

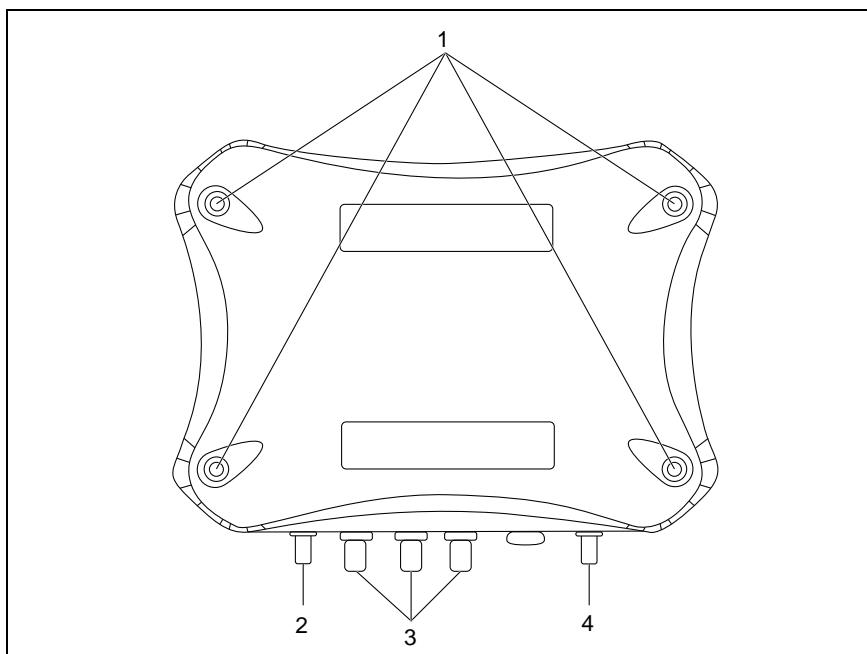


Abb. 5: Gehäuse der WhiteBox-Modelle

Zum Anschluss eines WhiteBox-Modells muss das Gehäuse geöffnet werden.

⚠ Warnung**Personenschaden durch Stromschlag!**

Der AC-Stromanschluss muss korrekt und fachgerecht ausgeführt werden.

- Stellen Sie sicher, dass der AC-Stromanschluss nur von einer ausgebildeten Elektrofachkraft ausgeführt wird.
- Stellen Sie sicher, dass der korrekte Schuko-Stecker bzw. der passende Stecker oder das passende Kabel verwendet wird.

1. Lösen Sie die 4 Schrauben am Gehäuse (1).

2. Öffnen Sie das Gehäuse.

Achtung**Sachschaden!**

- Stellen Sie sicher, dass es bei der Berührung der Anschlusskabel nicht zur Übertragung von Berührungsspannung kommt.

3. Lösen Sie die Kabeleinführungen (3) durch Drehen der Schrauben gegen den Uhrzeigersinn.

4. Ziehen Sie die Kabel durch die Kabeleinführungen (3).

5. Wenn Sie mit Wechselspannung arbeiten, stecken Sie die AC-Kabel in die Anschlussklemme (siehe Kapitel "4.2.2 WhiteBox", Seite 13) und ziehen Sie die Schrauben der Anschlussklemme an.

6. Verbinden Sie die Stecker mit den Kabeln:

- Wenn Sie mit der 12 V DC-Versorgung arbeiten, verbinden Sie das 12 V DC-Kabel mit dem Phoenix-Gold-Stecker.
- Verbinden Sie den RJ45-Stecker mit dem DMX-Signalkabel (oder Ethernet-Kabel, falls diese Option installiert ist und verwendet werden soll).

7. Stecken Sie die Stecker in die Buchsen ein (siehe Kapitel "4.2.2 WhiteBox", Seite 13).

8. Befestigen Sie die Kabeleinführungen durch Drehen im Uhrzeigersinn.

9. Schließen Sie das Gehäuse und ziehen Sie die 4 Schrauben (1) im Uhrzeigersinn wieder an.

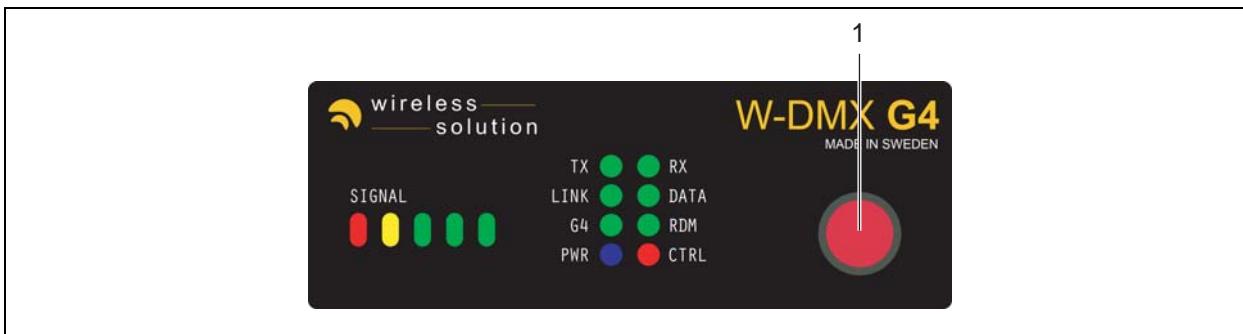
4 BlackBox und WhiteBox F-1

4.5 Umschalten des FLEX-Modus

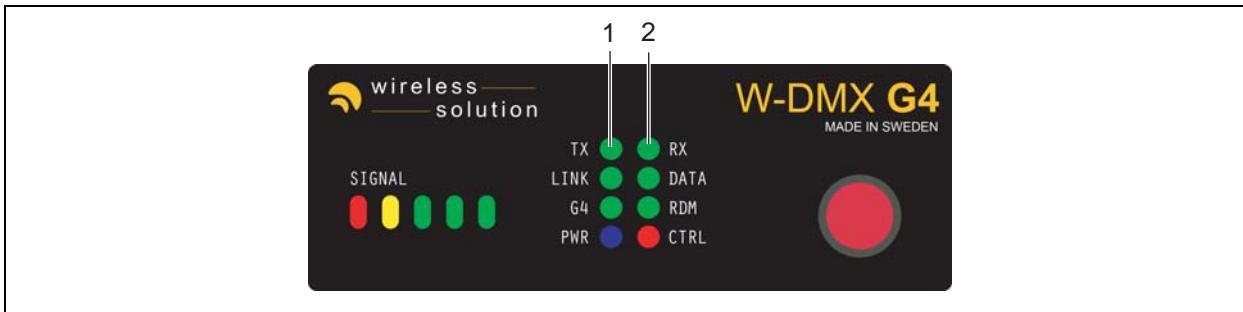
Der FLEX-Modus bestimmt, ob das Gerät im Sendemodus (TX) oder Empfangsmodus (RX) arbeitet.

Um den FLEX-Modus umzuschalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Trennen Sie das Stromkabel vom Netz.



2. Halten Sie die Funktionstaste auf der Vorderseite (1) gedrückt.
 3. Schließen Sie das Stromkabel wieder an.
 4. Lassen Sie die Funktionstaste wieder los.
- Der Modus ist nun umgeschaltet. Die LEDs zeigen den aktuellen Modus an: entweder TX (1) oder RX (2):



4.6 Betrieb als Sender

- ✓ Das Gerät befindet sich im Sendemodus (TX) und arbeitet als Sender.

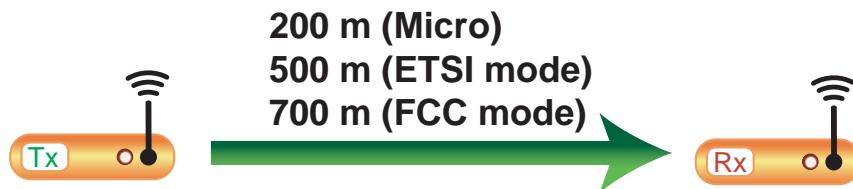
4.6.1 Voraussetzungen für die erfolgreiche Verbindung mit Empfängern

Hinweis

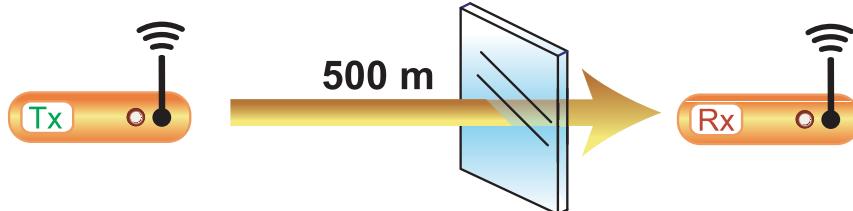
Bei den Angaben handelt es sich um Maximalwerte, die von den Ausgangspegeln abhängen. Möglicherweise sind lokale Einstellungen erforderlich. Bei komplizierten Einstellungen und Projekten wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Zur erfolgreichen Verbindung muss der Empfänger folgende Bedingungen erfüllen:

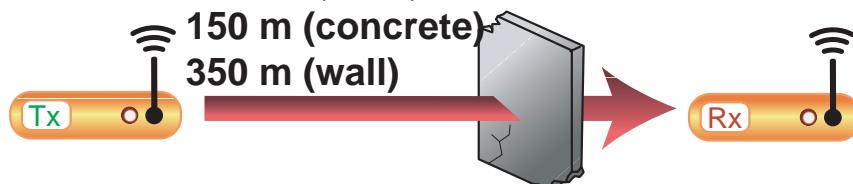
- ✓ Abstand zum Sender (Luft): bis zu 200 m (Micro-Modelle)
- ✓ Abstand zum Sender (Luft): bis zu 500 m (BlackBox, WhiteBox und ProBox im ETSI-Modus)
- ✓ Abstand zum Sender (Luft): bis zu 750 m (BlackBox, WhiteBox und ProBox im FCC-Modus)



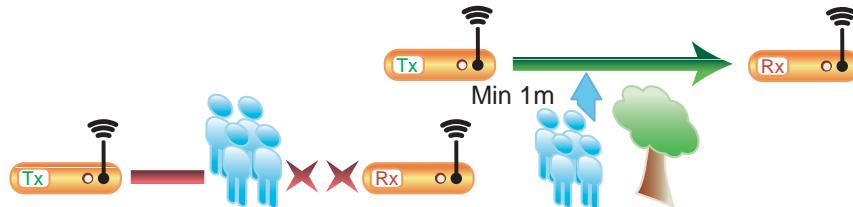
- ✓ Abstand zum Sender (Glas): bis zu 500 m



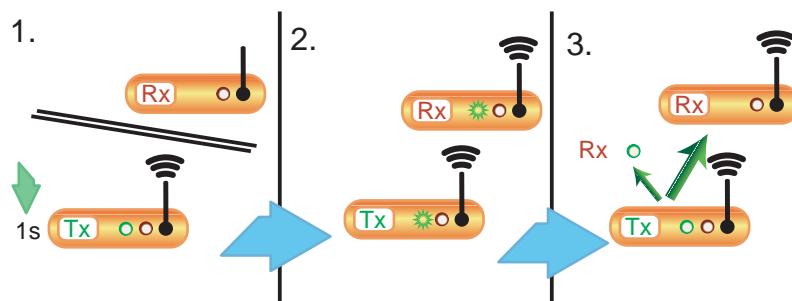
- ✓ Abstand zum Sender (Wände, mit Ausnahme von Beton): bis zu 350 m
- ✓ Abstand zum Sender (Beton): bis zu 150 m



- ✓ Position über Publikum: min. 1 m
- ✓ Position über Bäumen: min. 1 m



4.6.2 Verbindung zu Empfängern



4 BlackBox und WhiteBox F-1

Hinweis

Die Verbindung zu Empfängern ist jederzeit möglich, auch während des Betriebs.

1. Schalten Sie die Empfänger an, mit denen die Verbindung hergestellt werden soll.
2. Stellen Sie sicher, dass der Empfänger nicht mit einem anderen Sender verbunden ist, d. h., dass die 'LINK'-LED am Empfänger aus ist.

LINK (off)



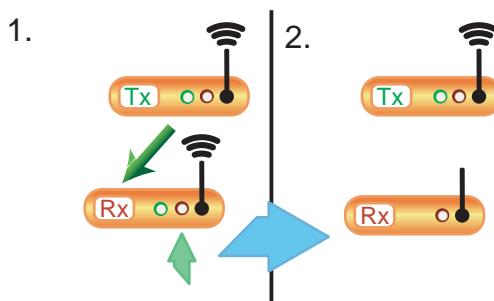
3. Drücken Sie die Funktionstaste am Sender eine Sekunde lang.
- Der Sender scannt etwa 10 Sekunden lang nach allen unverbundenen Empfängern. Die 'LINK'-LED blinkt schnell.

LINK (rapid flashing)



- Wenn die Verbindung erfolgreich ist, leuchtet die 'LINK'-LED am Empfänger auf. Wenn ein DMX-Signal anliegt, leuchtet auch die 'DATA'-LED auf.
- DATA (on)
-
- Wenn die Verbindung misslingt, prüfen Sie die Position des Empfängers, siehe Kapitel "4.6.1 Voraussetzungen für die erfolgreiche Verbindung mit Empfängern", Seite 18.
- Der Signalbalken am Empfänger zeigt die Stärke des empfangenen Signals an.

4.6.3 Verbindung zu allen Empfängern trennen



Mit diesem Verfahren können Sie alle aktiven Verbindungen des Geräts zu Empfängern trennen.

1. Drücken Sie die Funktionstaste am Sender 3 Sekunden lang, bis die 'LINK'-LED langsam blinkt.
- Die 'LINK'-LED blinkt langsam.

LINK (flashing)



- ➔ Die Signalbalken der Empfänger gehen auf Null zurück.
- ➔ Die Verbindung zu allen bisher verbundenen Empfängern ist getrennt.

i Hinweis

Um die Verbindung mit einem bestimmten Empfänger zu trennen, halten Sie die Funktionstaste am entsprechenden Empfänger 3 Sekunden lang gedrückt.

4.7 Betrieb als Empfänger

- ✓ Das Gerät befindet sich im Empfangsmodus (RX) und arbeitet als Empfänger.

4.7.1 Verbindung mit Sendern

i Hinweis

Während des Verbindungsprozesses ist die DMX-Übertragung unterbrochen.

1. Schalten Sie den Empfänger ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Empfänger nicht mit einem anderen Sender verbunden ist, d. h. dass die 'LINK'-LED am Empfänger aus ist.
LINK (off)

3. Drücken Sie die Funktionstaste am Sender eine Sekunde lang.
 - ➔ Der Sender scannt etwa 10 Sekunden lang nach allen unverbundenen Empfängern. Die 'LINK'-LED blinkt schnell.
LINK (rapid flashing)

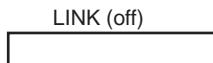
 - ➔ Wenn die Verbindung erfolgreich ist, leuchtet die 'LINK'-LED am Empfänger auf. Wenn ein DMX-Input anliegt, leuchtet auch die 'DATA'-LED auf.
DATA (on)

- ➔ Wenn die Verbindung misslingt, prüfen Sie die Position des Empfängers, siehe Kapitel "4.6.1 Voraussetzungen für die erfolgreiche Verbindung mit Empfängern", Seite 18.
- ➔ Der Signalbalken am Empfänger zeigt die Stärke des empfangenen Signals an.

4 BlackBox und WhiteBox F-1

4.7.2 Verbindung zu Sendern trennen

1. Drücken Sie die Funktionstaste am Empfänger, bis die 'LINK'-LED ausgeht.



→ Der Empfänger ist nun getrennt.

4.8 Umschalten des CTRL-Modus (Wechsel zwischen G3- und G4-Modi)

Im CTRL-Modus wird eingestellt, welches Frequenzband verwendet wird und ob ältere G2- und G3-Geräte in der Wireless-Umgebung verwendet werden können.

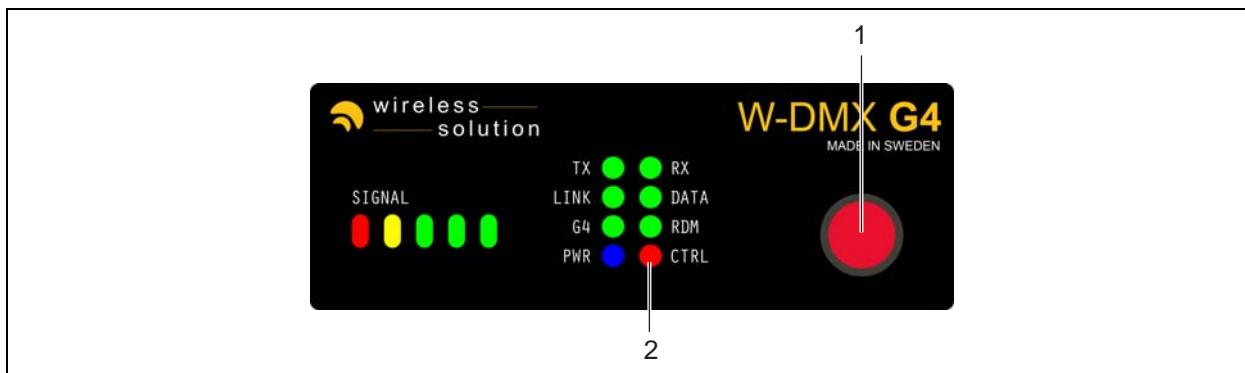
Wireless-DMX-G4-Geräte im Sendemodus (TX) können den CTRL-Modus des gesamten Systems umschalten:

- G3 - Modus 2,4 GHz (kompatibel mit G2- und G3-Geräten)
- G4 - Modus 2,4 GHz
- G4 - Modus 5,8 GHz

Alle G4-Empfänger ermitteln automatisch den aktuellen Modus des Senders und stellen sich darauf ein.

Um den CTRL-Modus zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ✓ Das Gerät befindet sich im Sendemodus (TX) und arbeitet als Sender.



1. Halten Sie die Funktionstaste auf der Vorderseite (1) mindestens 10 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis

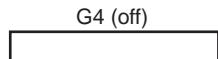
Halten Sie die Taste weiter gedrückt, auch wenn die 'LINK'-LED zu blinken beginnt. So kann man den Modus zum Trennen der Verbindung überspringen und die Verbindung bleibt bestehen.

→ Die CTRL-LED (2) blinkt. Das Gerät befindet sich im CTRL-Modus.

2. Lassen Sie die Funktionstaste wieder los.

3. Drücken Sie die Funktionstaste mehrmals, bis der gewünschte Modus über die Statusanzeige der G4-LED angezeigt wird:

- G3 - Modus 2,4 GHz: Die G4-LED ist aus.



- G4 - Modus 2,4 GHz: Die G4-LED ist an.



- G4 - Modus 5,8 GHz: Die G4-LED blinkt.



➔ Der gewünschte Modus ist nun eingestellt.

4. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um den CTRL-Modus zu verlassen und den Betrieb wieder zu starten.

5 BlackBox und WhiteBox R-512

BlackBox und WhiteBox sind funktional identisch. Die BlackBox ist für den Inneneinsatz, die WhiteBox für den Außeneinsatz vorgesehen.

5.1 Lieferumfang

5.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox R-512
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Antennenadapter
- 1 x Dualband-Innenantenne (2 dBi)
- 2 x Halterung
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker
- 1 x Netzkabel ohne Stecker (nicht MK II)

5.1.2 WhiteBox

- 1 x WhiteBox R-512
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Außenantenne (2 dBi)
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker

5.2 Anschlüsse und Ports

5.2.1 BlackBox

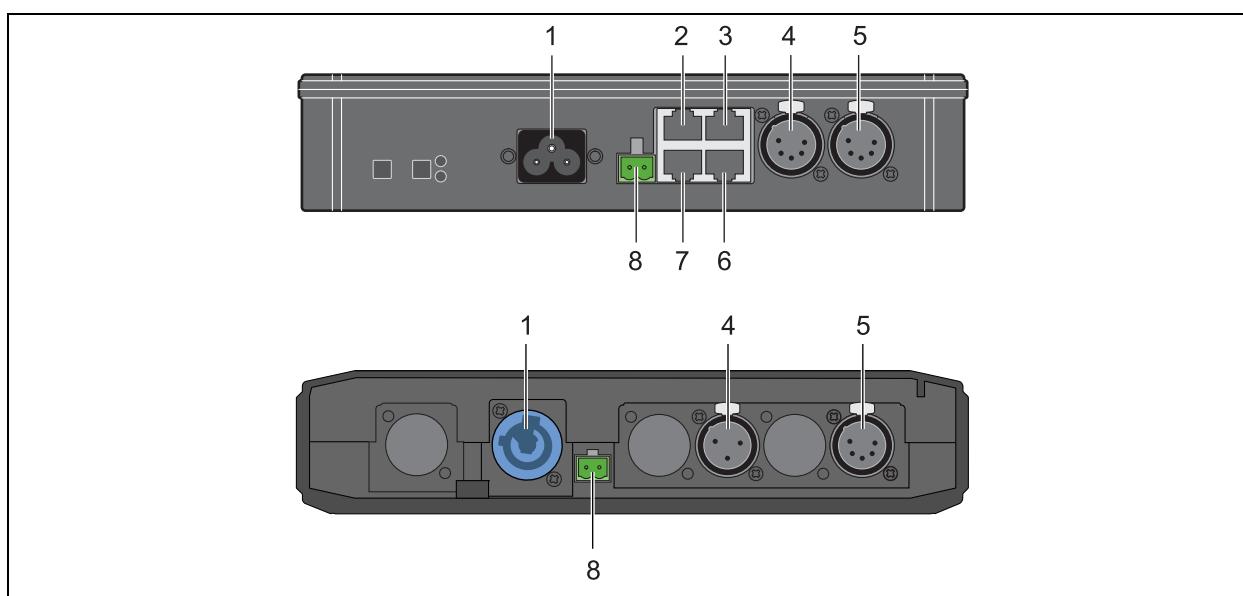


Abb. 6: Anschlüsse und Ports an der R-512
(Oberes Bild: MK I; unteres Bild: MK II)

Nr.	Port	Beschreibung
1	AC-Eingang	90 – 250 V AC MK II: PowerCon-Anschluss
2	Ungenutzt	–
3	Ungenutzt	–
4	DMX OUT	<ul style="list-style-type: none"> • MK I: 5-Pin-XLR-Buchse • MK II: 3-Pin-XLR-Buchse
5	DMX OUT	5-Pin-XLR-Buchse
6	Ungenutzt	–
7	DMX OUT	RJ45-Port: 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1- 6: – 3: – 7: Univ 1 GND 4: – 8: –
8	DC-Eingang	Eingang für Phoenix-Gold-Stecker: <ul style="list-style-type: none"> • Links: Masse • Rechts: +12 V DC

5.2.2 WhiteBox

Die Anschlüsse und Ports der WhiteBox R-512 sind identisch mit denen der WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.2.2 WhiteBox", Seite 13.

5.3 LEDs

Die LED-Signale sind identisch mit denen der F-1 (siehe Kapitel "4.3 LEDs", Seite 14).

Anmerkungen

Die R-512 hat keine Sendefunktion.

Die R-512 stellt keinen CTRL-Modus bereit, da der Empfänger den richtigen Modus automatisch erkennt.

5.4 Installation

Die Installation entspricht dem Vorgehen bei der:

- BlackBox F-1: siehe Kapitel "4.4.1 BlackBox", Seite 15
- WhiteBox F-1: siehe Kapitel "4.4.2 WhiteBox", Seite 16

5.5 Betrieb als Empfänger

Der Betrieb als Empfänger entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.7 Betrieb als Empfänger", Seite 21.

6 BlackBox und WhiteBox F-2

BlackBox und WhiteBox sind funktional identisch. Die BlackBox ist für den Inneneinsatz, die WhiteBox für den Außeneinsatz vorgesehen.

6.1 Lieferumfang

6.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox F-2
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 2 x Antennenadapter
- 2 x Dualband-Innenantenne (2 dBi)
- 2 x Halterung
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker
- 1 x Netzkabel ohne Stecker (nicht MK II)

6.1.2 WhiteBox

- 1 x WhiteBox F-2
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 2 x Außenantenne (2 dBi)
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker

6.2 Anschlüsse und Ports

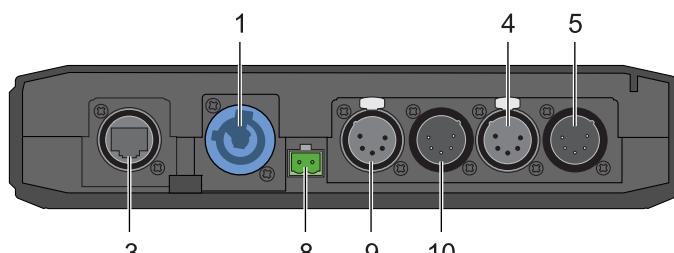
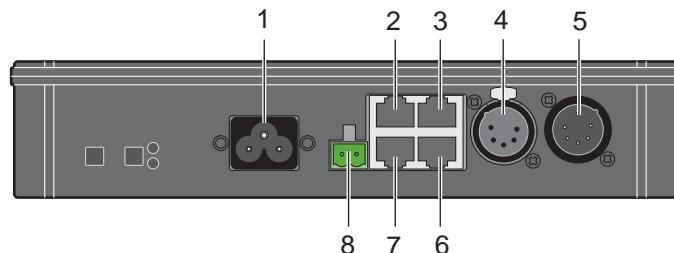
6.2.1 BlackBox

Achtung

Sachschaden!

Wird mehr als ein DMX-Universum gleichzeitig an die einzelnen Universum-Anschlusspaare (XLR / RJ45) angeschlossen, wird das Gerät beschädigt.

- Schließen Sie immer nur jeweils ein DMX-Universum gleichzeitig an ein Paar von Universum-Anschlüssen (XLR / RJ45) an.



*Abb. 7: Anschlüsse und Ports an der BlackBox F-2
(Oberes Bild: MK I; unteres Bild: MK II)*

Hinweis

An der BlackBox F-2 MK I steht der Ein- und Ausgang von Universum-2 nur über RJ45-Ports zur Verfügung.

Nr.	Port	Beschreibung
1	AC-Eingang	90 – 250 V AC MK II: PowerCon 20A
2	ungenutzt	–
3	Ethernet	RJ45-Port
4	DMX OUT / Bypass	5-Pin-XLR-Buchsen-Ausgang (nur BlackBox) für Universum 1

6 BlackBox und WhiteBox F-2

Nr.	Port	Beschreibung
5	DMX IN	5-Pin-XLR-Stecker-Eingang (nur BlackBox) für Universum 1
6	DMX IN / OUT Standard für Univ 2	RJ45-Port (nicht BlackBox MK II): 1: Univ 2+ 5: – 2: Univ 2- 6: Univ 1- 3: Univ 1+ 7: Univ 2 GND 4: – 8: Univ 1 GND
7	DMX IN / OUT Standard für Univ 1	RJ45-Port: 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1- 6: Univ 2- 3: Univ 2+ 7: Univ 1 GND 4: – 8: Univ 2 GND
8	DC-Eingang	Eingang für Phoenix-Gold-Stecker: • Links: Masse • Rechts: +12 V DC
9	DMX OUT / Bypass	5-Pin-XLR-Buchsen-Ausgang (nur BlackBox MK II) für Univ 2
10	DMX IN	5-Pin-XLR-Stecker-Eingang (nur BlackBox MK II) für Univ 2

6.2.2 WhiteBox

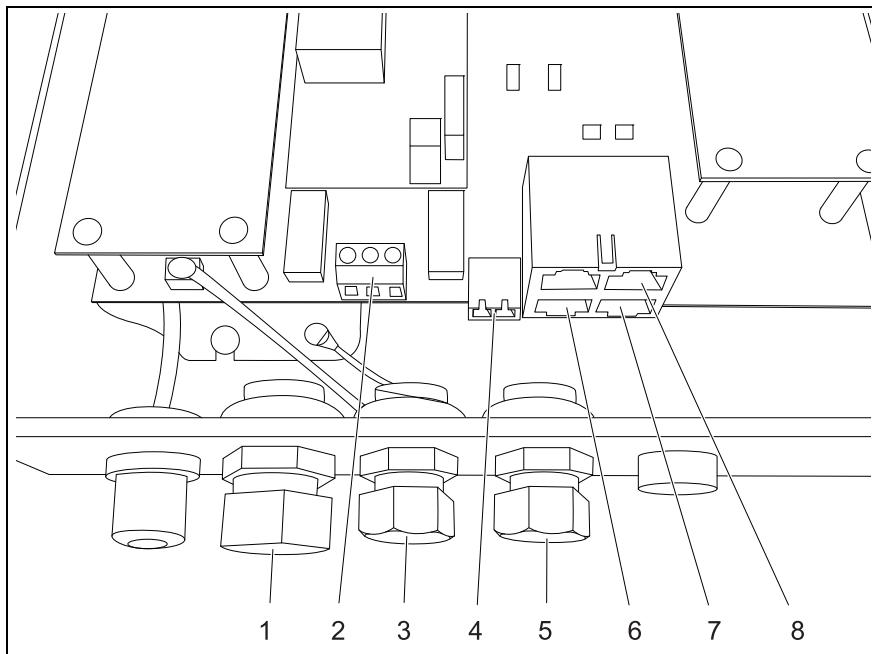


Abb. 8: Anschlüsse und Ports an der WhiteBox

An den WhiteBox-Modellen sind keine XLR-Anschlüsse vorhanden, um eine sichere Übertragung der Signale für Außeneinsätze zu gewährleisten. Daher

unterscheidet sich der Anschluss der DMX-Signalkabel geringfügig von den BlackBox-Modellen, die nur für den Inneneinsatz vorgesehen sind.

Nr.	Port	Beschreibung
1	Kabeleinführung	Für AC-Eingang (2)
2	AC-Eingang	90 – 250 V AC <ul style="list-style-type: none"> • Links: Außenleiter (L) • Mitte: Masse (GND) • Rechts: Neutralleiter (N)
3	Kabeleinführung	Für DC-Eingang (4)
4	DC-Eingang	Phoenix-Gold-Stecker 12 V DC <ul style="list-style-type: none"> • Links: Masse • Rechts: +12 V DC
5	Kabeleinführung	Für Signalkabel (DMX oder Ethernet)
6	DMX IN / OUT Standard für Univ 1	RJ45-Port: 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1- 6: Univ 2- 3: Univ 2+ 7: Univ 1 GND 4: – 8: Univ 2 GND
7	DMX IN / OUT Standard für Univ 2	RJ45-Port: 1: Univ 2+ 5: – 2: Univ 2- 6: Univ 1- 3: Univ 1+ 7: Univ 2 GND 4: – 8: Univ 1 GND
8	Ethernet	RJ45-Port (optional)

6.3 LEDs

Die F-2-Geräte haben zwei identische Reihen LEDs und Funktionstasten:

- Links: Universum 1
- Rechts: Universum 2

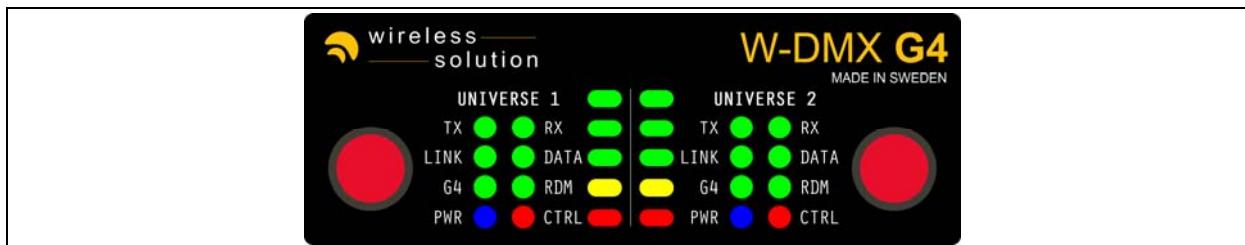


Abb. 9: LEDs an der F-2

Zur Bedeutung der LEDs informieren Sie sich bitte unter "4.3 LEDs", Seite 14.

6.4 Installation

Die Installation entspricht dem Vorgehen bei der:

- BlackBox F-2: siehe Kapitel "4.4.1 BlackBox", Seite 15.
- WhiteBox F-2: siehe Kapitel "4.4.2 WhiteBox", Seite 16.

Anmerkungen

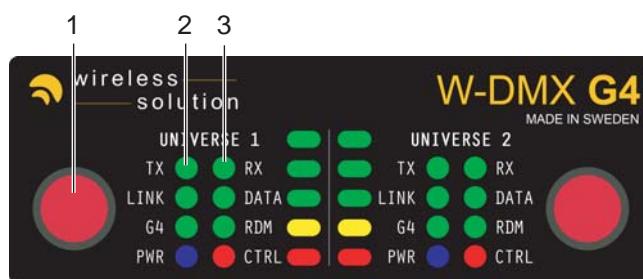
- Es müssen zwei Antennen installiert werden.
- An der BlackBox MK I ist Universum 2 nur über den RJ45-Port zugänglich.

6.5 Umschalten des FLEX-Modus

Der FLEX-Modus bestimmt, ob das Gerät im Sendemodus (TX) oder Empfangsmodus (RX) arbeitet.

Um den FLEX-Modus umzuschalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Trennen Sie das Stromkabel vom Netz.



2. Halten Sie die Funktionstaste auf der Vorderseite (1) gedrückt (links für Universum 1, rechts für Universum 2).
3. Schließen Sie das Stromkabel wieder an.
4. Lassen Sie die Funktionstaste wieder los.
- ➔ Der FLEX-Modus ist nun umgeschaltet. Die LEDs zeigen den aktuellen Modus an: entweder TX (2) oder RX (3).
5. Falls nötig, wiederholen Sie Schritt 2 für Universum 2 rechts auf der Vorderseite. Die Funktionselemente sind auf beiden Seiten identisch.

6.6 Betrieb als Sender

Der Betrieb als Sender entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.6 Betrieb als Sender", Seite 18.

Führen Sie die Schritte für jedes Universum einzeln durch.

Hinweis

Wenn Sie die Verbindung mit den Empfängern für Universum 1 herstellen wollen, schalten Sie nur die jeweiligen Empfänger für Universum 1 ein.

Sobald die Empfänger für Universum 1 verbunden sind, können Sie die Empfänger für Universum 2 einschalten und die Verbindung herstellen.

6.7 Betrieb als Empfänger

Der Betrieb als Empfänger entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.7 Betrieb als Empfänger", Seite 21.

Führen Sie die Schritte für jedes Universum einzeln durch.

6.8 Umschalten des CTRL-Modus

Der CTRL-Modus bestimmt, welches Frequenzband im G4-Modus verwendet wird und ob ältere G2-/G3-Geräte in der Wireless-Umgebung verwendet werden können.

Das Umschalten des CTRL-Modus entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.8 Umschalten des CTRL-Modus (Wechsel zwischen G3- und G4-Modi)", Seite 22.

Anmerkung

Das Gerät F-2 stellt 2 Universen zur Verfügung.

- Führen Sie die Schritte für jedes Universum einzeln durch.

Jede Seite mit einen anderen Sender verbinden:

1. Zunächst beide Seiten mit demselben Sender verbinden (beide Seiten werden automatisch verbunden).
2. Für die gewünschte Seite die Verbindung wieder trennen, siehe Kapitel 4.7.2, Seite 22.
3. Die gewünschte Seite mit dem anderen Sender verbinden, siehe Kapitel 4.7.1, Seite 21.

7 Micro-Modelle

7.1 Micro F-1 Lite

7.1.1 Lieferumfang

- 1 x Micro F-1 Lite
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Steckernetzteil
- Adapter für mehrere Steckdosentypen
- 1 x Klettverschlussband

7.1.2 Anschlüsse und Ports

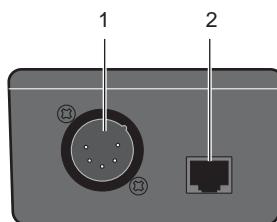


Abb. 10: Micro F-1 Lite, Seitenansicht

Nr.	Port	Beschreibung
1	DMX IN	5-Pin-XLR-Stecker Wenn das Gerät als Empfänger arbeiten soll, können Sie einen 5-Pin-XLR-Adapter Buchse/Buchse verwenden.
2	DC-Eingang	RJ45-Port: +12 V DC (Anschluss für EMS120050-P19-SZ)

7.1.3 LEDs

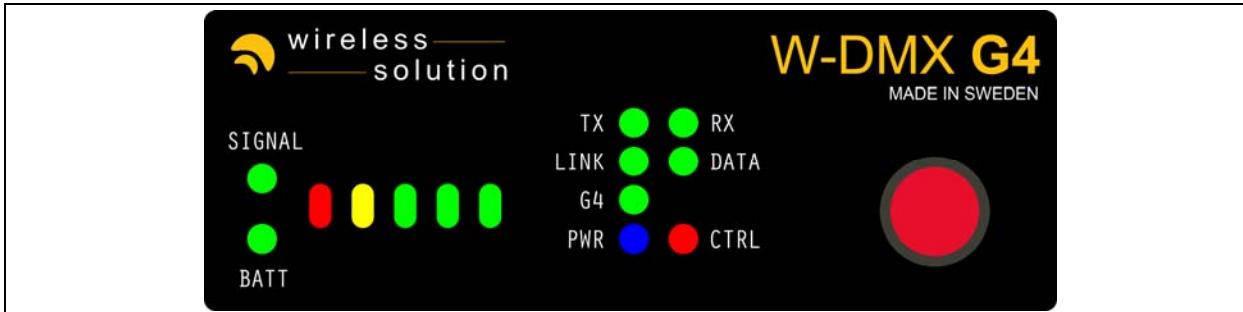


Abb. 11: LEDs an der Micro F-1 Lite

SIGNAL/BATT: Zeigt an, ob auf dem LED-Balken die Signalstärke oder die Batterieleistung angezeigt wird.

Die anderen LED-Signale sind identisch mit denen der F-1 (siehe Kapitel "4.3 LEDs", Seite 14).

 **Anmerkung**

Die Micro F-1 Lite bietet keinen G4-Modus mit 5,8 GHz.

7.1.4 Installation

1. Wählen Sie zur Herstellung der DMX-Verbindung eine der folgenden Optionen:
 - Schließen Sie die DMX-Quelle an den DMX IN/OUT-Port an.
 - Schließen Sie das DMX-Gerät an den DMX IN/OUT-Port an.
2. Schließen Sie die Stromversorgung an den DC-Eingang an.

7.1.5 Ein- und Ausschalten

Das Gerät wird über den seitlichen On/Off-Schalter ein- und ausgeschaltet (nur bei Micro G4).

7.1.6 Umschalten des FLEX-Modus

Der FLEX-Modus bestimmt, ob das Gerät im Sendemodus (TX) oder Empfangsmodus (RX) arbeitet. Das Umschalten des FLEX-Modus entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox F-1, siehe "4.5 Umschalten des FLEX-Modus", Seite 18.

7.1.7 Betrieb als Sender

Der Betrieb als Sender entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.6 Betrieb als Sender", Seite 18.

7.1.8 Betrieb als Empfänger

Der Betrieb als Empfänger entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.7 Betrieb als Empfänger", Seite 21.

7 Micro-Modelle

7.1.9 Umschalten des CTRL-Modus

Im CTRL-Modus wird bestimmt, welches Frequenzband verwendet wird und ob ältere G2-/G3-Geräte in der Wireless-Umgebung verwendet werden können.

Das Umschalten des CTRL-Modus entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.8 Umschalten des CTRL-Modus (Wechsel zwischen G3- und G4-Modi)", Seite 22.

 **Hinweis**

Dieses Gerät bietet keine Unterstützung für den G4-Modus mit 5,8 GHz.

7.1.10 Batterieoption

Die W-DMX G4 Micro-Modelle sind mit einer Aufnahme für 6 AAA-Batterien ausgestattet. Wenn Batterien eingelegt sind und die Stromversorgung mit 12 V DC getrennt wird, läuft das Gerät im Batteriebetrieb. Die 'BATT'- und die 'SIGNAL'-LED leuchten abwechselnd alle 5 Sekunden auf:

- Wenn die 'BATT'-LED leuchtet, zeigt der Signalbalken den Batteriestatus an.
- Wenn die 'SIGNAL'-LED leuchtet, zeigt der Signalbalken die Signalstärke an.

Der W-DMX-Empfänger kann etwa zwischen 4 und 8 Stunden im Batteriebetrieb arbeiten. Die genaue Batterielebensdauer hängt von der Batteriemarke und vom Modus des W-DMX-Geräts ab.

 **Hinweis**

Wir empfehlen, die Betriebsdauer der entsprechenden Batterien zu prüfen, bevor sie bei Veranstaltungen eingesetzt werden.

Die W-DMX G4 Micro-Modelle sind mit wiederaufladbaren Batterien kompatibel (abwärts bis 1,2 V DC pro Zelle). Beachten Sie, dass die Batterien nicht mit den Micro-Modellen geladen werden können. Arbeiten Sie mit einem entsprechenden Batterieladegerät.

7.2 Micro R-512 Lite

Das Gerät bietet die Option zum Batteriebetrieb, siehe Kapitel "7.1.10 Batterieoption", Seite 34.

7.2.1 Lieferumfang

- 1 x Micro R-512 Lite
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 1 x Steckernetzteil
- Adapter für mehrere Steckdosentypen
- 1 x Klettverschlussband

7.2.2 Anschlüsse und Ports

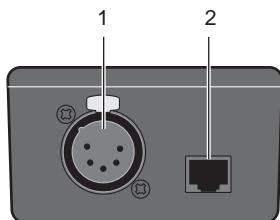


Abb. 12: Micro R-512 Lite, Seitenansicht

Nr.	Port	Beschreibung
1	DMX OUT	5-Pin-XLR-Buchse
2	DC-Eingang	RJ45-Port: +12 V DC (Anschluss für EMS120050-P19-SZ)

7 Micro-Modelle

7.2.3 LEDs

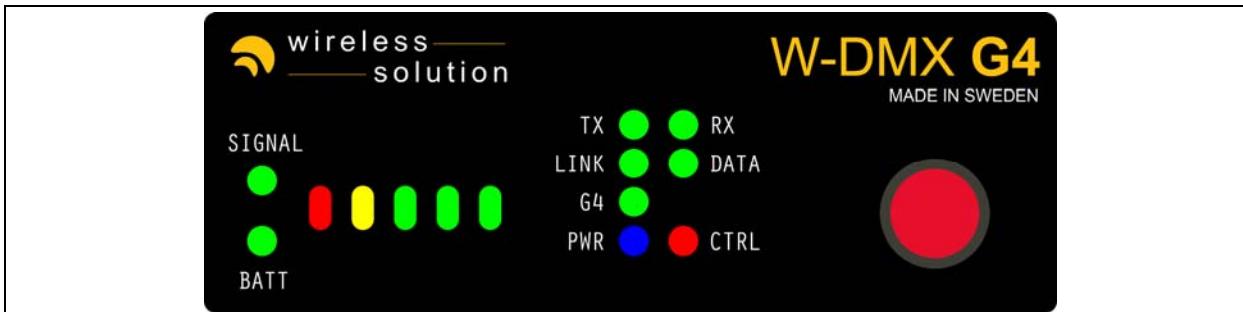


Abb. 13: LEDs an der Micro R-512 Lite

SIGNAL/BATT: Zeigt an, ob auf dem LED-Balken die Signalstärke oder die Batterieleistung angezeigt wird.

Die anderen LED-Signale sind identisch mit denen der F-1, siehe Kapitel "4.3 LEDs", Seite 14.

Anmerkung

Micro R-512 Lite unterstützt Folgendes nicht:

- G4-Modus mit 5,8 GHz
- RDM-Protokoll
- Sendefunktion (TX-LED)

Das Gerät verfügt nicht über den CTRL-Modus.
Empfänger erkennen den richtigen Modus automatisch.

7.2.4 Installation

Die Installation entspricht dem Vorgehen bei der Micro F-1 Lite, siehe Kapitel "7.1.4 Installation", Seite 33.

7.2.5 Ein- und Ausschalten

Das Gerät wird über den seitlichen On/Off-Schalter ein- und ausgeschaltet (nur bei Micro G4).

7.2.6 Betrieb als Empfänger

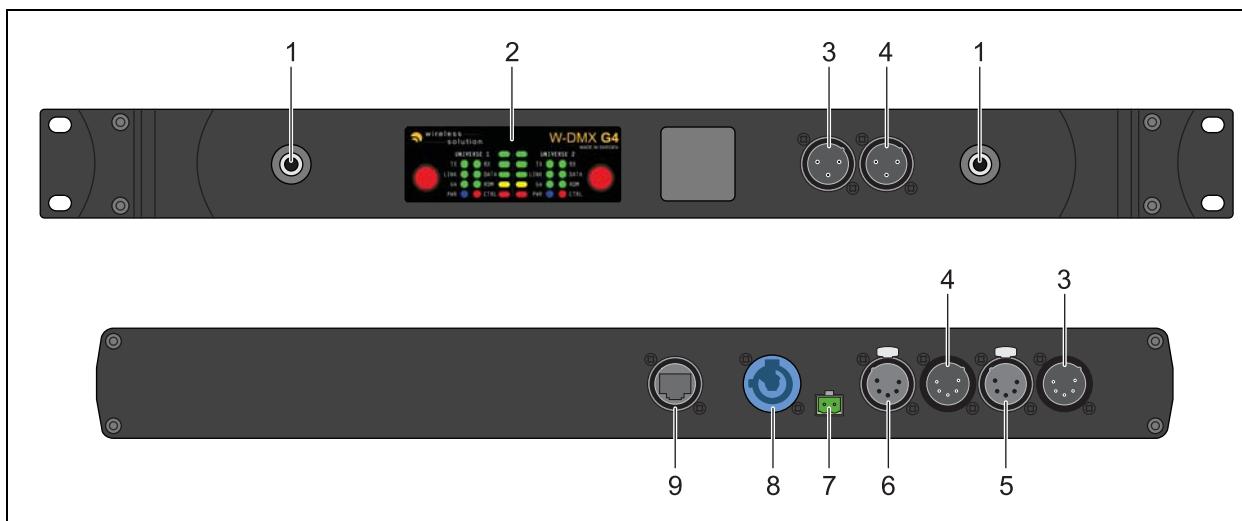
Der Betrieb als Empfänger entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.7 Betrieb als Empfänger", Seite 21.

8 ProBox F-2500

8.1 Lieferumfang

- 1 x ProBox F-2500
- 1 x Benutzerhandbuch (englisch; deutsche Version als Download)
- 2 x Antennenadapter
- 2 x Dualband-Innenantenne (2 dBi)
- 1 x Phoenix-Gold-Stecker

8.2 Anschlüsse und Ports



*Abb. 14: Anschlüsse und Ports an der ProBox F-2500
(Oberes Bild: Vorderseite; unteres Bild: Anschlüsse auf der Rückseite)*

Nr.	Port	Beschreibung
1	Antennenanschlüsse	Anschluss für Antennen Universum 1: links, Universum 2: rechts
2	Anzeige & Tasten	Siehe Kapitel 6.3, Seite 29
3	DMX IN Universum 1	<ul style="list-style-type: none"> • Vorderseite: 3-Pin-XLR-Stecker • Rückseite: 5-Pin-XLR-Stecker
4	DMX IN Universum 2	<ul style="list-style-type: none"> • Vorderseite: 3-Pin-XLR-Stecker • Rückseite: 5-Pin-XLR-Stecker
5	DMX OUT Universum 1	5-Pin-XLR-Buchse
6	DMX OUT Universum 2	5-Pin-XLR-Buchse
7	DC-Eingang	Eingang für Phoenix-Gold-Stecker: <ul style="list-style-type: none"> • Links: Masse • Rechts: +12 V DC

8 ProBox F-2500

Nr.	Port	Beschreibung
8	AC-Eingang	PowerCon 20A-Anschluss
9	Ethernet	EtherCon RJ45-Port Unterstützt 'Power over Ethernet' (PoE) 802.3af

8.3 LEDs

Die ProBox F-2500-Geräte haben zwei identische Reihen an LEDs und Funktionstasten:

- Links: Universum 1
- Rechts: Universum 2

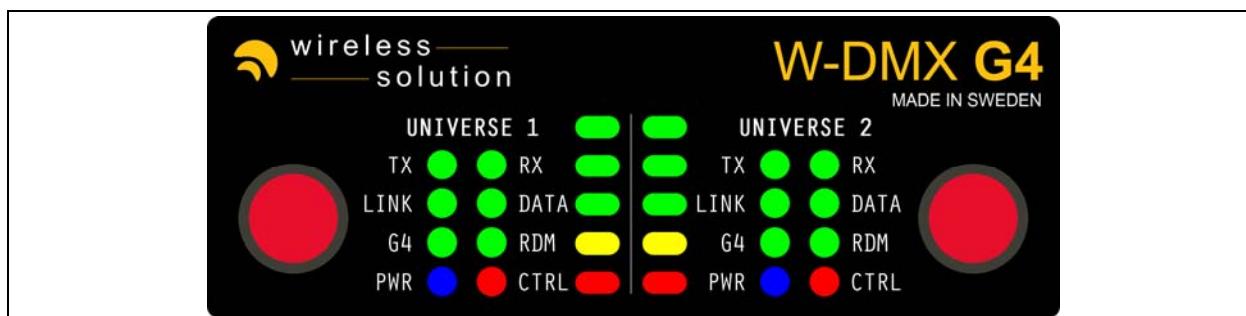


Abb. 15: LEDs an der ProBox F-2500

Zur Bedeutung der LEDs informieren Sie sich bitte unter "4.3 LEDs", Seite 14.

8.4 Installation

Die Installation entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox F-1, siehe Kapitel "4.4.1 BlackBox", Seite 15.

8.5 Umschalten des FLEX-Modus

Der FLEX-Modus bestimmt, ob das Gerät im Sendemodus (TX) oder Empfangsmodus (RX) arbeitet. Das Umschalten des FLEX-Modus entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox und WhiteBox F-2, siehe Kapitel "6.5 Umschalten des FLEX-Modus", Seite 30.

8.6 Betrieb als Sender

Der Betrieb als Sender entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.6 Betrieb als Sender", Seite 18.

Führen Sie die Schritte für jedes Universum einzeln durch.

Hinweis

Wenn Sie die Verbindung mit den Empfängern für Universum 1 herstellen wollen, schalten Sie nur die jeweiligen Empfänger für Universum 1 ein.

Sobald die Empfänger für Universum 1 verbunden sind, können Sie die Empfänger für Universum 2 einschalten und die Verbindung herstellen.

8.7 Betrieb als Empfänger

Der Betrieb als Empfänger entspricht dem bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.7 Betrieb als Empfänger", Seite 21.

8.8 Umschalten des CTRL-Modus

Der CTRL-Modus bestimmt, welches Frequenzband im G4-Modus verwendet wird und ob ältere G2-/G3-Geräte in der Wireless-Umgebung verwendet werden können.

Das Umschalten des CTRL-Modus entspricht dem Vorgehen bei der BlackBox und WhiteBox F-1, siehe Kapitel "4.8 Umschalten des CTRL-Modus", Seite 22.

Anmerkung

Die ProBox F-2500 stellt 2 Universen zur Verfügung.

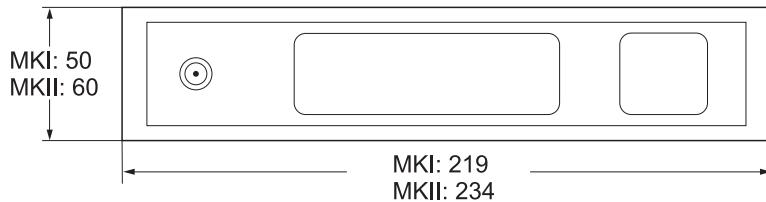
- Führen Sie die Schritte für jedes Universum einzeln durch.

9 Technische Daten

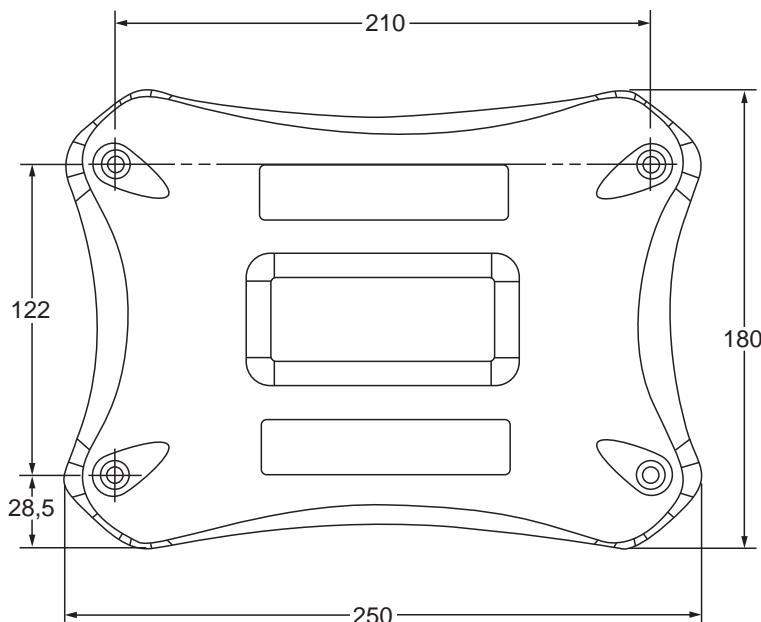
9 Technische Daten

9.1 BlackBox (BB) und WhiteBox (WB) F-1, R-512 und F-2

BlackBox (in mm):



WhiteBox (in mm):

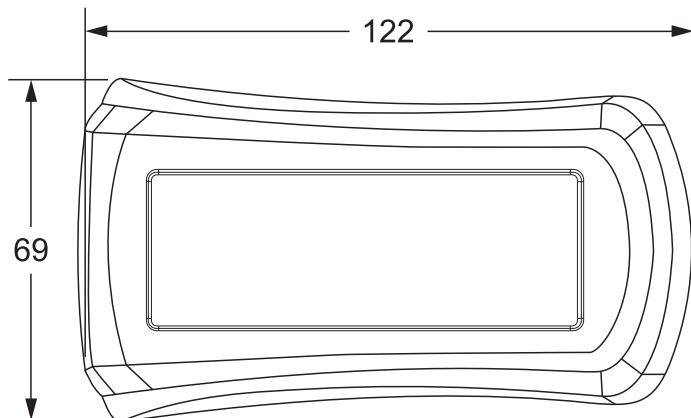


	BB F-1	WB F-1	BB R-512	WB R-512	BB F-2	WB F-2
Elektrische Daten						
Genügt folgenden Bestimmungen	Weltweit zertifiziert (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China, Russland)					
Wechselspannungseingang	90 – 250 V _{AC}					
Gleichspannungseingang	12 V _{DC}					
Durchschnittliche Stromstärke (TX-Modus)	450 – 700 mA / 12 V _{DC}					
Durchschnittliche Stromstärke (RX-Modus)	200 mA / 12 V _{DC}					
Gleichstromversorgung	Phoenix-Stecker					
Abmessungen						
Breite x Höhe x Tiefe	MK I	219 x 131 x 50 mm	250 x 180 x 67,5 mm	219 x 131 x 50 mm	250 x 180 x 67,5 mm	219 x 131 x 50 mm
	MK II	234 x 150 x 50 mm	–	234 x 150 x 50 mm	–	234 x 150 x 50 mm
Gewicht	1050 g	1200 g	1050 g	1200 g	1050 g	1200 g

	BB F-1	WB F-1	BB R-512	WB R-512	BB F-2	WB F-2
Umgebungsbedingungen						
Umgebungstemperatur (Standard)			0°C bis 45°C		0°C bis 40°C	
Umgebungstemperatur (12 V _{DC})				0°C bis 55°C		
Luftfeuchtigkeit				90%		
Ein- und Ausgangsprotokolle						
DMX512				Ja		
RDM (1)	Ja		Optional		Ja	
Streaming ACN	Optional		Nein		Optional	
Art-Net / Art-Net 2	Optional		Nein		Optional	
Funktechnik						
2,4 GHz				Ja		
5,8 GHz				Ja		
Kompatibilität mit W-DMX G3				Ja		
Adaptives Frequenz-Hopping				Ja		
Datenverlustverhalten			Wie bei verkabelten Systemen			
Lizenzfreiheit				Ja		
W-DMX Invisi-wire				Ja		
W-DMX Datasafe Redundancy				Ja		
Funktechnik						
Externe Antenne				Ja		
Standardbereich			Bis zu 750 m (Standardantenne)			
Erweiterungsbereich			Unbegrenzt (optionale Antennen)			
Latenz			< 5 ms			
Empfindlichkeit (0,1% PER)			-97 dBm			
Modulationsverfahren			GPSK			
Max. Leistungsaufnahme 2,4 GHz EIRP (2)			450 mW			
Max. Leistungsaufnahme 5,8 GHz EIRP (2)			600 mW			
DMX-Kapazität						
Max. Zahl an Universen		32			64	
Input/Output-Opto-Isolierung	Ja		Nein		Ja	
Volle Konformität USITT DMX512A			Ja			
Produktfunktionen						
Steuerelemente Vorderseite				Ja		
Kompatibilität mit W-DMX Uglybox				Ja		
Kompatibilität mit W-DMX Dongle				Ja		
Freie Software-Updates				Ja		
Update über Funknetz				Ja		
Update über Dongle				Ja		
Konfigurierbar über PC				Ja		
Konfigurierbar über RDM	Ja		Optional		Ja	

9 Technische Daten

9.2 MicroBox F-1 Lite und MicroBox R-512 Lite



	MicroBox F-1 Lite	MicroBox R-512 Lite
Elektrische Daten		
Genügt folgenden Bestimmungen	Weltweit zertifiziert (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China, Russland)	
Wechselspannungseingang	90 bis 250 V _{AC} (externe Stromversorgung)	
Gleichspannungseingang	12 V _{DC}	
Durchschnittliche Stromstärke (TX-Modus)	450 bis 700 mA / 12 V _{DC}	
Durchschnittliche Stromstärke (RX-Modus)	200 mA / 12 V _{DC}	
Gleichstromversorgung	Anschluss für EMS120050-P19-SZ	
Abmessungen		
Breite x Höhe x Tiefe	122 x 69 x 43 mm	
Gewicht (ohne Batterie)	130 g	
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperaturbereich (Standard)	0°C bis 55°C	
Umgebungstemperaturbereich (12 V _{DC})	0°C bis 55°C	
Luftfeuchtigkeit	90%	
Ein- und Ausgangsprotokolle		
DMX512	Ja	
RDM (1)	Ja	Nein
Streaming ACN	Nein	
Art-Net / Art-Net 2	Nein	
Funktechnik		
2,4 GHz	Ja	
5,8 GHz	Nein	
Kompatibilität mit W-DMX G3	Ja	
Adaptives Frequenz-Hopping	Ja	
Datenverlustverhalten	Wie bei verkabelten Systemen	
W-DMX Datasafe Redundancy	Ja	
W-DMX Invisi-wire	Ja	
Funkleistung		
Externe Antenne	Nein	
Standardbereich	Bis zu 200 m (Standardantenne)	
Erweiterungsbereich	Unbegrenzt (optionale Antennen)	

	MicroBox F-1 Lite	MicroBox R-512 Lite
Latenz		< 5 ms
Empfindlichkeit (0,1% PER)		-97 dBm
Modulationsverfahren		GPSK
Max. Leistungsaufnahme 2,4 GHz EIRP (2)		450 mW
DMX-Kapazität		
Lizenzfreiheit		Ja
Max. Zahl an Universen	4	4
Input/Output-Opto-Isolierung		Nein
Volle Konformität USITT DMX512A		Ja
Produktfunktionen		
Steuerelemente Vorderseite		Ja
Kompatibilität mit W-DMX Uglybox		Ja
Kompatibilität mit W-DMX Dongle		Ja
Freie Software-Updates		Ja
Update über Funknetz		Ja
Update über Dongle		Ja
Konfigurierbar über PC		Ja
Konfigurierbar über RDM	Ja	Nein

9 Technische Daten

9.3 ProBox F-2500

	ProBox F-2500
Elektrische Daten	
Genügt folgenden Bestimmungen	Weltweit zertifiziert (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China, Russland)
Wechselspannungseingang	90 bis 250 V _{AC}
Gleichspannungseingang	12 V _{DC}
Durchschnittliche Stromstärke (TX-Modus)	450 bis 700 mA / 12 V _{DC}
Durchschnittliche Stromstärke (RX-Modus)	200 mA / 12 V _{DC}
Gleichstromversorgung	Phoenix--Stecker
Abmessungen	
Format	19"-Rackformat. Höhe: 1 HE, Tiefe: 120 mm
Gewicht	1050 g
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperaturbereich (Standard)	0°C bis 45°C
Umgebungstemperaturbereich (12 VDC)	0°C bis 55°C
Luftfeuchtigkeit	90%
Ein- und Ausgangsprotokolle	
DMX512	Ja
RDM (1)	Ja
Streaming ACN	Ja
Art-Net / Art-Net 2	Ja
Funktechnik	
2,4 GHz	Ja
5,8 GHz	Ja
Kompatibilität mit W-DMX G3	Ja
Adaptives Frequenz-Hopping	Ja
Datenverlustverhalten	Wie bei verkabelten Systemen
Lizenfreiheit	Ja
W-DMX Invisi-wire	Ja
W-DMX Datasafe Redundancy	Ja
Funkleistung	
Externe Antenne	Ja
Standardbereich	Bis zu 750 m
Erweiterungsbereich	Unbegrenzt
Latenz	< 5 ms
Empfindlichkeit (0,1% PER)	-97 dBm
Modulationsverfahren	GPSK
Max. Leistungsaufnahme 2,4 GHz EIRP (2)	450 mW
Max. Leistungsaufnahme 5,8 GHz EIRP (2)	600 mW
DMX-Kapazität	
Max. Zahl an Universen	64
Input/Output-Opto-Isolierung	Ja
Volle Konformität USITT DMX512A	Ja

	ProBox F-2500
Produktfunktionen	
Steuerelemente Vorderseite	Ja
Kompatibilität mit W-DMX Uglybox	Ja
Kompatibilität mit W-DMX Dongle	Ja
Freie Software-Updates	Ja
Update über Funknetz	Ja
Update über Dongle	Ja
Konfigurierbar über PC	Ja
Konfigurierbar über RDM	Ja

Contents

1	Your Wireless DMX G4 system (W-DMX G4)	7
2	The W-DMX technology	8
3	About this document	10
3.1	Target group of this document	10
3.2	Signs and symbols in this document	10
4	BlackBox and WhiteBox F-1	11
4.1	Scope of delivery	11
4.1.1	BlackBox	11
4.1.2	WhiteBox	11
4.2	Connectors and ports	12
4.2.1	BlackBox	12
4.2.2	WhiteBox	13
4.3	LEDs	14
4.4	Installing the unit	15
4.4.1	BlackBox	15
4.4.2	WhiteBox	16
4.5	Switching FLEX modes	17
4.6	Operation as a transmitter	18
4.6.1	Prerequisites for successful linking with receivers	18
4.6.2	Linking receivers	19
4.6.3	Unlinking all receivers	20
4.7	Operation as a receiver	21
4.7.1	Linking with transmitters	21
4.7.2	Unlinking from transmitters	21
4.8	Switching CTRL modes	21
5	BlackBox and WhiteBox R-512	23
5.1	Scope of delivery	23
5.1.1	BlackBox	23
5.1.2	WhiteBox	23
5.2	Connectors and ports	23
5.2.1	BlackBox	23
5.2.2	WhiteBox	24

Contents

5.3	LEDs	24
5.4	Installing the unit	24
5.5	Operation as a receiver.....	24
6	BlackBox and WhiteBox F-2	25
6.1	Scope of delivery.....	25
6.1.1	BlackBox	25
6.1.2	WhiteBox	25
6.2	Connectors and ports	25
6.2.1	BlackBox	25
6.2.2	WhiteBox	27
6.3	LEDs	28
6.4	Installing the unit	29
6.5	Switching FLEX modes	29
6.6	Operation as a transmitter.....	30
6.7	Operation as a receiver.....	30
6.8	Switching CTRL modes.....	30
7	Micro units.....	31
7.1	Micro F-1 Lite	31
7.1.1	Scope of delivery	31
7.1.2	Connectors and ports	31
7.1.3	LEDs.....	32
7.1.4	Installing the unit.....	32
7.1.5	Switching FLEX modes	32
7.1.6	Operation as a transmitter	32
7.1.7	Operation as a receiver	32
7.1.8	Switching CTRL modes	33
7.1.9	Battery option	33
7.2	Micro R-512 Lite.....	34
7.2.1	Scope of delivery	34
7.2.2	Connectors and ports	34
7.2.3	LEDs.....	35
7.2.4	Installing the unit.....	35
7.2.5	Operation as a receiver	35
7.2.6	Switching CTRL modes	35

8	ProBox F-2500	36
8.1	Scope of delivery.....	36
8.2	Connectors and ports.....	36
8.3	LEDs	37
8.4	Installing the unit	37
8.5	Switching FLEX modes	37
8.6	Operation as a transmitter.....	37
8.7	Operation as a receiver.....	38
8.8	Switching CTRL modes.....	38
9	Technical data	39
9.1	BlackBoxes (BB) and WhiteBoxes (WB) F-1, R-512 and F-2.....	39
9.2	MicroBox F-1 Lite and MicroBox R-512 Lite.....	41
9.3	ProBox F-2500	43

1 Your Wireless DMX G4 system (W-DMX G4)

Thank you for purchasing the Wireless DMX G4 system (W-DMX G4), the industry's leading system for transmitting and receiving DMX signals reliably.

There are two operating modes for W-DMX G4 units, depending on which units you have purchased:

- W-DMX G4 Receivers to receive W-DMX signals (denoted with an R in their product model name)
- W-DMX G4 Transmitters to transmit or repeat W-DMX signals (denoted with an F in their product model name)

G4 Transmitters (or 'Flex' model units) can be changed over to Receive Mode with the procedure described in chapter "4.5 Switching FLEX modes", page 17.

W-DMX units are available in four different series:

- BlackBox MK I / MK II
- WhiteBox
- MicroBox
- ProBox

The series you have purchased are marked on the outside of the unit's packaging.

2 The W-DMX technology

W-DMX technology is the core of all our products. W-DMX is specifically engineered by Wireless Solution Sweden AB to provide the same quality, reliability and performance as in any hardwired DMX data link.

W-DMX gives you even greater freedom to create reliable point-to-point, point-to-multipoint and even multipoint-to-multipoint installations over large distances and in any environment.

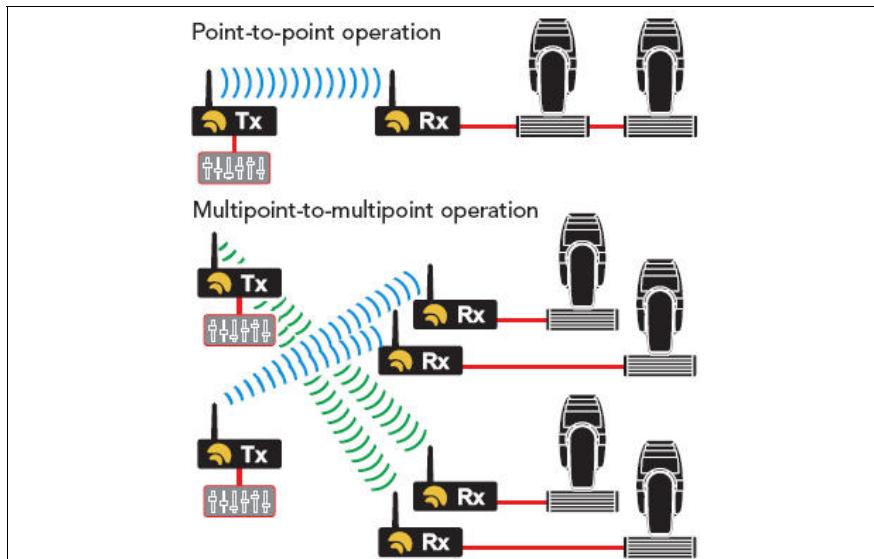


Fig. 1: Point-to-point operation versus multipoint-to-multipoint operation

W-DMX is unique in its use of advanced radio technologies that are also used in mobile phones and military communication.

Rather than using fixed frequency channels, W-DMX uses Adaptive Frequency Hopping technology to continually check the radio channels for interferences and to rapidly move operation to clear radio channels.

The checks are carried out in combination with another advanced technology: time division multiple access. This technology makes the most efficient use of every visited frequency channel.

W-DMX has the following advantages:

- Consistent and wide-ranging control of lighting systems over long distances.

- The complex communication protocols are fully automated and concealed from view - you just plug-and-play, the W-DMX G4 units do all the hard work.
- From the DMX connector of one W-DMX G4 unit to the DMX connector of another, the W-DMX system is totally transparent.

The W-DMX G4 system includes additional features that help to enhance reliability: both in its installation in any type of environment as well as in its stable operation.

W-DMX meets the USITT DMX512 and DMX512-A standards. Furthermore, W-DMX units support Art-Net (I/II), Streaming ACN, ETCNet3, RDM and Pathport protocols (Ethernet and RDM functionality depends on used model). This is why the W-DMX G4 units continually are awarded the first prize for distance covered, resilience against interference and easy installation.

For additional information about our technology, please visit our website at www.wirelessdmx.com.

3 About this document

3 About this document

3.1 Target group of this document

This document is designed for lighting designers, lighting operations managers and lightning technicians.

W-DMX is an easy-to-use plug-and-play system. Basic knowledge of lighting technologies is an advantage. Every user has to be familiar with **local regulations regarding frequencies** and their usage.

For advanced settings and projects, please contact your distributor.

3.2 Signs and symbols in this document

Sign / symbol	Description
 Danger	Indicates notes that, if not observed, will inevitably lead to severe injuries or death.
 Warning	Indicates notes that, if not observed, can lead to severe injuries or death.
 Caution	Indicates notes that, if not observed, can lead to light injuries.
 Hint	Indicates useful information designed to make working with the unit easier.
✓	Indicates a requirement that must be met before you can complete the corresponding tasks.
1. 2.	Indicates tasks you have to complete. The tasks must be completed in the specified order.
➔	Indicates the result of a task or a series of tasks.

4 BlackBox and WhiteBox F-1

BlackBox and WhiteBox are functionally identical. The BlackBox is intended for indoor usage, the WhiteBox for outdoor usage.

4.1 Scope of delivery

4.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox F-1 device
- 1 x User manual
- 1 x Antenna adapter
- 1 x dual band antenna indoor (2 dBi)
- 2 x mounting bracket
- 1 x Phoenix gold connector
- 1 x power cable without plug

4.1.2 WhiteBox

- 1 x WhiteBox F-1 device
- 1 x User manual
- 1 x Outdoor antennae (2 dBi)
- 1 x Phoenix gold connector

4 BlackBox and WhiteBox F-1

4.2 Connectors and ports

4.2.1 BlackBox

Caution

Damage to the unit!

Connecting more than one DMX universe at a time
damages the unit.

- Connect only one DMX universe input at a time.

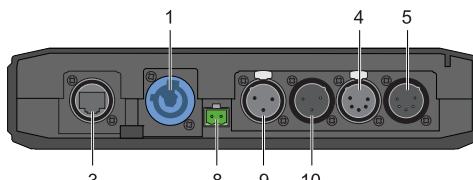
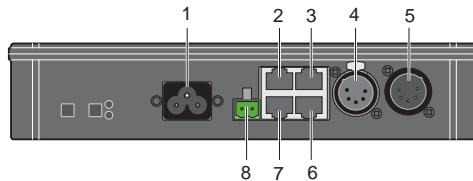


Fig. 2: Connectors and ports of F-1
(Upper picture: MK I; lower picture: MK II)

No.	Port	Description
1	AC power input	90 – 250 V AC
2	Reserved	–
3	Ethernet (optional)	RJ45 port (MK II : EtherCon RJ45 port)
4	DMX OUT bypass	XLR female 5 pin (BlackBox only) universe 1
5	DMX IN	XLR male 5 pin (BlackBox only) universe 1
6	Reserved	–
7	DMX IN / OUT:	RJ45 port (not BlackBox MK II): 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1- 6: – 3: – 7: Univ 1 GND 4: – 8: –

No.	Port	Description
8	DC power input	Input for Phoenix Gold Connector: <ul style="list-style-type: none"> Left: Ground Right: +12 V DC
9	DMX OUT bypass	XLR female 3 pin (BlackBox MK II only)
10	DMX IN	XLR male 3 pin (BlackBox MK II only)

4.2.2 WhiteBox

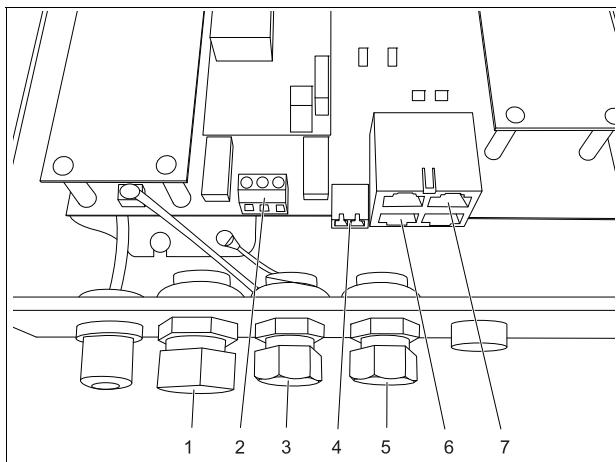


Fig. 3: Connectors and ports of the WhiteBox

On the WhiteBox models there are no XLR connectors to ensure safe transmission of signals for outdoor use. For this reason the connection of DMX signal cables differs slightly from the BlackBox models, which are for indoor use only.

For installation of the unit it is necessary to open the housing. Refer to the chapter “4.4 Installing the unit” > “4.4.2 WhiteBox”, page 16.

No.	Port	Description
1	Cord Strip	For AC power input (2)
2	AC power input	90 – 250 V AC <ul style="list-style-type: none"> Left: Outer conductor (L) Middle: Ground (GND) Right: Neutral conductor (N)
3	Cord Strip	For DC power input (4)

4 BlackBox and WhiteBox F-1

No.	Port	Description								
4	DC power input	Phoenix Gold Connector 12 V DC <ul style="list-style-type: none"> Left: Ground Right: +12 V DC 								
5	Cord Strip	For signal cable (DMX or Ethernet)								
6	DMX	RJ45 port: <table border="1" data-bbox="464 376 998 519"> <tr> <td>1: Univ 1+</td> <td>5: –</td> </tr> <tr> <td>2: Univ 1–</td> <td>6: –</td> </tr> <tr> <td>3: –</td> <td>7: Univ 1 GND</td> </tr> <tr> <td>4: –</td> <td>8: –</td> </tr> </table>	1: Univ 1+	5: –	2: Univ 1–	6: –	3: –	7: Univ 1 GND	4: –	8: –
1: Univ 1+	5: –									
2: Univ 1–	6: –									
3: –	7: Univ 1 GND									
4: –	8: –									
7	Ethernet (optional)	RJ45 port								

4.3 LEDs

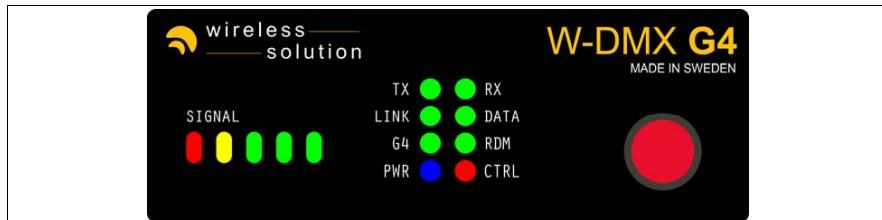
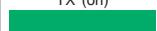
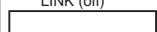
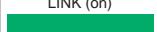
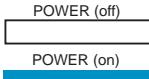
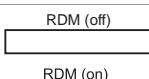
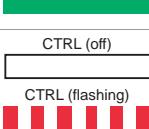


Fig. 4: LEDs of F-1

Name	LED signal	Description
Signal bar	–	Currently received signal strength (in RX (receiver) mode)
TX	TX (on) 	Unit in TX (transmitter) mode
LINK	LINK (off)  LINK (on)  LINK (flashing)  LINK (rapid flashing) 	<p>In TX (transmitter) mode:</p> <ul style="list-style-type: none"> On: Normal operation Slow flashing: Receivers are being unlinked Rapid flashing: Receivers are being linked <p>In RX (receiver) mode:</p> <ul style="list-style-type: none"> Off: Unit is not linked to any transmitter On: Unit is linked to transmitter Slow flashing: Transmitters are being searched or linked transmitter is lost. Rapid flashing: Transmitters are being linked

Name	LED signal	Description
G4	 <p>G4 (off) G4 (on) G4 (flashing)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Off: Unit in G3 mode On: Unit in G4 2.4 GHz mode Flashing: Unit in G4 5.8 GHz mode
PWR	 <p>POWER (off) POWER (on)</p>	Power on / off
RX	 <p>RX (on)</p>	Unit in RX (receiver) mode
DATA	 <p>DATA (on)</p>	Data is available at the input / output
RDM	 <p>RDM (off) RDM (on)</p>	WhiteBox: included, BlackBox: optional <ul style="list-style-type: none"> Off: No RDM data is available at the input / output for a minimum of 2 seconds. On: RDM data is available at the input / output
CTRL	 <p>CTRL (off) CTRL (flashing)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Off: Normal operation Flashing: CTRL mode to set the frequency band, see chapter "4.8 Switching CTRL modes", page 21

4.4 Installing the unit

4.4.1 BlackBox

1. Choose one of the following options to make the DMX connection:
 - Connect the DMX source to the XLR 5 pin DMX IN port (BlackBox only) or the to the RJ 45 DMX IN port.
 - Connect the DMX fixture to the XLR 5 pin DMX OUT port (BlackBox only) or the RJ 45 DMX OUT port.
 - Unit with optional Ethernet lighting protocol support:
Connect the Ethernet lighting source or output to the Ethernet in port.
2. Attach the supplied standard antenna(s) and standard adapter(s) or other suitable antenna(s) / adapter(s) available from Wireless Solution to the matching connector(s).

4 BlackBox and WhiteBox F-1

Warning

Risk of death by electrocution!

AC power connection must be carried out correctly.

- Make sure that only a qualified, trained electrician carries out AC power connection.
- Make sure the correct Schuko connector or other connector suitable for your country is used.

3. Choose one of the following options to connect power to the unit:
 - Attach a suitable mains plug to the supplied power cord and connect the power supply to the AC power input.
 - Connect the power supply to the DC power input.
4. If required, attach the unit to the supplied mounting brackets or other mounting hardware available from Wireless Solution.

4.4.2 WhiteBox

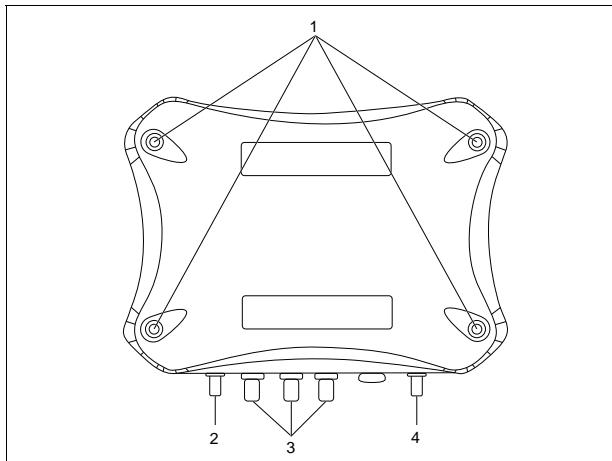


Fig. 5: Housing of the WhiteBox models

When connecting a WhiteBox model it is necessary to open the housing.

⚠ Warning**Risk of death by electrocution!**

AC power connection must be carried out correctly.

- Make sure that only a qualified, trained electrician carries out AC power connection.
- Make sure the correct Schuko connector or other connector suitable for your country is used.

1. Unscrew the housing by the 4 screws (1).
2. Open the housing.

Caution**Damage to the unit!**

- Make sure no contact voltage is transferred when touching the connection cables.

3. Loosen the cord strips (3) by turning the screws counter-clockwise.
4. Put the cables through the cord strips (3).
5. When using AC, put the AC power cables into the socket (see chapter “4.2.2 WhiteBox“, page 13) and tight the bolts of the socket.
6. Couple the connectors to the cables:
 - When using 12 V DC power, couple the 12 V DC power cable to the Phoenix Gold connector
 - Couple RJ 45 connector to DMX signal cable (or Ethernet cable if option is installed and should be used).
7. Fit the connectors within the sockets (see chapter “4.2.2 WhiteBox“, page 13).
8. Fit the cord strips by turning them clockwise.
9. Close the housing and fit the 4 screws (1) by turning them clockwise.

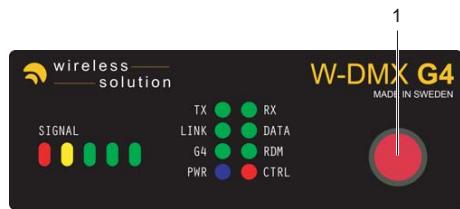
4.5 Switching FLEX modes

The FLEX mode determines if the unit is used in Transmit Mode (TX) or Receive Mode (RX).

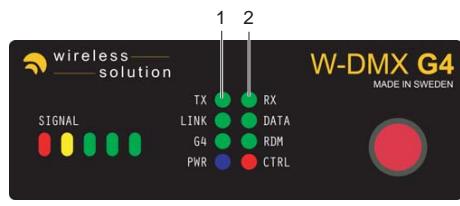
To switch the FLEX mode, proceed as follows:

1. Disconnect the power cable.

4 BlackBox and WhiteBox F-1



2. Press and hold the function button on the front panel (1).
 3. Reconnect the power cable.
 4. Release the function button.
- The mode is switched. The LEDs indicate the current mode: either TX (1) or RX (2):



4.6 Operation as a transmitter

- ✓ The unit is in Transmit Mode (TX), working as a transmitter.

4.6.1 Prerequisites for successful linking with receivers

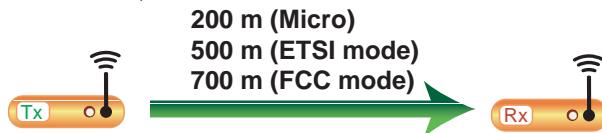
 Hint

The figures are maximum figures and depend on output levels. Local settings may be required. For advanced settings and projects, contact your distributor.

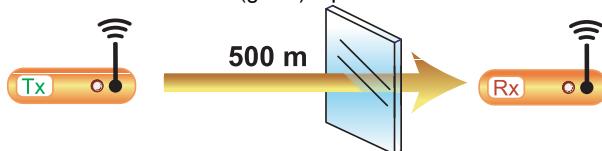
For successful linking, the receiver must fulfill the following conditions:

- ✓ Distance to transmitter (air): up to 200 m (Micro units)
- ✓ Distance to transmitter (air): up to 500 m (BlackBox, WhiteBox and ProBox in ETSI mode)

- ✓ Distance to transmitter (air): up to 750 m (BlackBox, WhiteBox and ProBox in FCC mode)

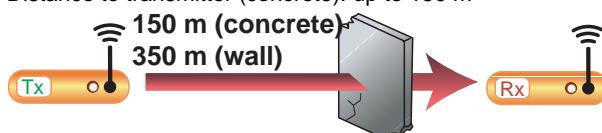


- ✓ Distance to transmitter (glass): up to 500 m



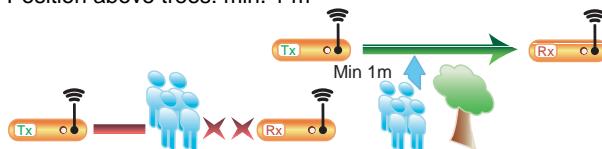
- ✓ Distance to transmitter (wall, except concrete): up to 350 m

- ✓ Distance to transmitter (concrete): up to 150 m

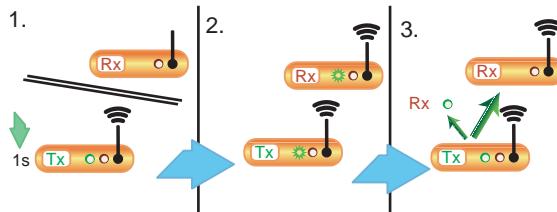


- ✓ Position above crowds: min. 1 m

- ✓ Position above trees: min. 1 m



4.6.2 Linking receivers



 Hint

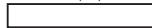
You can link receivers at any time, also during operation.

1. Power on the receivers you want to link.

4 BlackBox and WhiteBox F-1

2. Ensure that the receiver is not connected to any other transmitter, i.e., the LINK LED on the receiver is off.

LINK (off)



3. Press the function button of the transmitter for 1 second.

- The transmitter scans for all unlinked receivers for a period of about 10 seconds. The LINK LED flashes rapidly.

LINK (rapid flashing)



- If the connection is successful, the LINK LED on the receiver goes on. If DMX input is available, the DATA LED goes on as well.

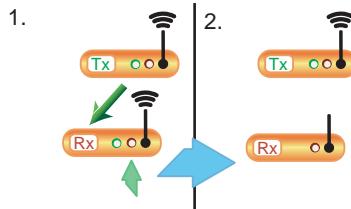
DATA (on)



- If the connection fails, check the position of the receiver, see chapter "4.6.1 Prerequisites for successful linking", page 18.

- The signal bar on the receiver indicates the received signal strength.

4.6.3 Unlinking all receivers



Use this procedure to unlink all receivers connected with the unit.

1. Press the function button on the transmitter for 3 seconds, until the LINK LED flashes slowly.

- The LINK LED flashes slowly.

LINK (flashing)



- The signal bars of the receivers fall back to zero.

- All connected receivers are unlinked.

Hint

To unlink one specific receiver, press and hold the function button on the specific receiver for 3 seconds.

4.7 Operation as a receiver

- ✓ The unit is in Receive Mode (RX), working as a receiver.

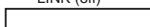
4.7.1 Linking with transmitters

 **Hint**

During the link procedure the DMX transmission is interrupted.

1. Power on the receiver.
2. Ensure that the receiver is not connected to any other transmitter, i.e., the LINK LED on the receiver is off.

LINK (off)



3. Press the function button of the transmitter for 1 second.

→ The transmitter scans for all unlinked receivers for a period of about 10 seconds. The LINK LED flashes rapidly.

LINK (rapid flashing)



→ If the connection is successful, the LINK LED on the receiver goes on. If DMX input is available, the DATA LED goes on as well.

DATA (on)



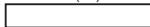
→ If the connection fails, check the position of the receiver, see chapter "4.6.1 Prerequisites for successful linking", page 18.

→ The signal bar on the receiver indicates the received signal strength.

4.7.2 Unlinking from transmitters

1. Press the function button on the receiver until the LINK LED goes out.

LINK (off)



→ The receiver is unlinked.

4.8 Switching CTRL modes

The CTRL mode determines which frequency band is used and if Legacy G2 and G3 units can be used in the wireless environment.

Wireless DMX G4 units in Transmit Mode (TX) can switch the CTRL mode of the entire system:

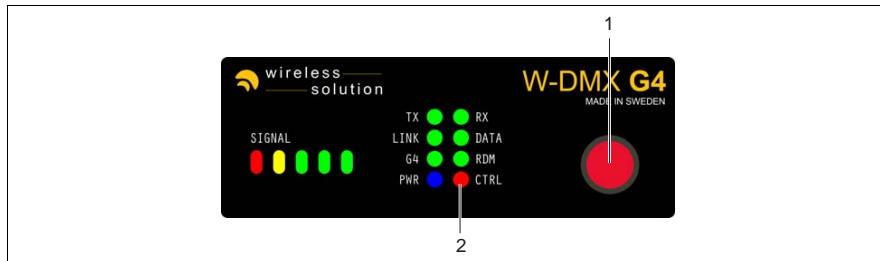
- G3 2.4 GHz mode (Legacy G2 and G3 units)
- G4 2.4 GHz mode
- G4 5.8 GHz mode

4 BlackBox and WhiteBox F-1

All G4 receivers automatically detect the mode the transmitter is in and adapt to it.

To change the CTRL mode, proceed as follows:

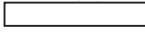
- ✓ The unit is in Transmit Mode (TX), working as a transmitter.



1. Press and hold the function button on the front panel (1) for at least 10 seconds.

 Hint

Keep holding the button even if the LINK LED starts blinking. This allows you to go through the unlink mode without unlinking.

- The CTRL LED (2) flashes. The unit is in CTRL mode.
2. Release the function button.
 3. Press the function button repeatedly until the desired mode is displayed via the status of the G4 LED:
 - G3 2.4 GHz mode: G4 LED is off

 - G4 2.4 GHz mode: G4 LED is on

 - G4 5.8 GHz mode: G4 LED flashes

 4. Power-cycle the unit to leave control mode and restart operation.

5 BlackBox and WhiteBox R-512

BlackBox and WhiteBox are functionally identical. The BlackBox is intended for indoor usage, the WhiteBox for outdoor usage.

5.1 Scope of delivery

5.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox R-512 device
- 1 x User manual
- 1 x Antenna adapter
- 1 x dual band antenna indoor (2 dBi)
- 2 x mounting bracket
- 1 x Phoenix gold connector
- 1 x power cable without plug (not MK II)

5.1.2 WhiteBox

- 1 x WhiteBox R-512 device
- 1 x User manual
- 1 x Outdoor antenna (2 dBi)
- 1 x Phoenix gold connector

5.2 Connectors and ports

5.2.1 BlackBox

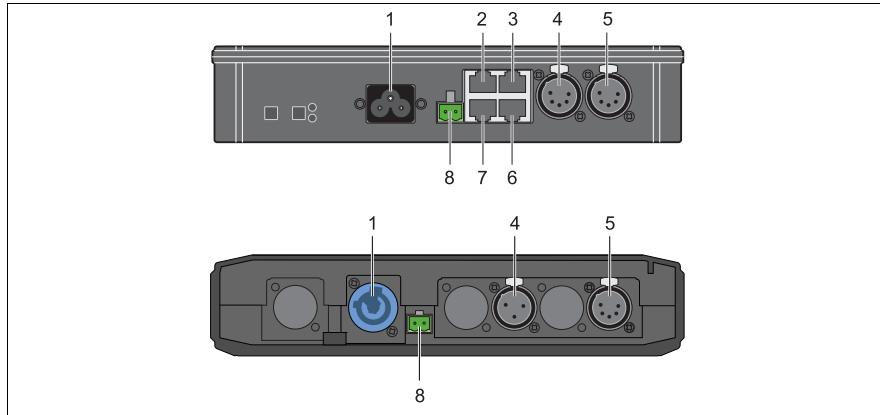


Fig. 6: Connectors and ports of R-512
(Upper picture: MK I; lower picture: MK II)

5 BlackBox and WhiteBox R-512

No.	Port	Description
1	AC power input	90 – 250 V AC MK II: PowerCon connector
2	Reserved	–
3	Reserved	–
4	DMX OUT	<ul style="list-style-type: none"> • MK I: XLR female 5 pin • MK II: XLR female 3 pin
5	DMX OUT	XLR female 5 pin
6	Reserved	–
7	DMX OUT	RJ 45 port: 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1– 6: – 3: – 7: Univ 1 GND 4: – 8: –
8	DC power input	Input for Phoenix Gold Connector: <ul style="list-style-type: none"> • Left: Ground • Right: +12 V DC

5.2.2 WhiteBox

Connectors and ports of the WhiteBox R-512 are identical to the WhiteBox F-1, see chapter "4.2.2 WhiteBox", page 13.

5.3 LEDs

LED signals are identical to F-1 (see chapter "4.3 LEDs", page 14).

Notes

The R-512 does not have transmission functionality.

The R-512 does not provide CTRL mode, because the receiver detects the right mode automatically.

5.4 Installing the unit

Installation is identical to:

- BlackBox F-1: see chapter "4.4.1 BlackBox", page 15
- WhiteBox F-1: see chapter "4.4.2 WhiteBox", page 16

5.5 Operation as a receiver

Operation as a receiver is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.7 Operation as a receiver", page 21.

6 BlackBox and WhiteBox F-2

BlackBox and WhiteBox are functionally identical. The BlackBox is intended for indoor usage, the WhiteBox for outdoor usage.

6.1 Scope of delivery

6.1.1 BlackBox

- 1 x BlackBox F-2 device
- 1 x User manual
- 2 x Antennae adapter
- 2 x dual band antennae indoor (2 dBi)
- 2 x mounting bracket
- 1 x Phoenix gold connector
- 1 x power cable without plug (not MK II)

6.1.2 WhiteBox

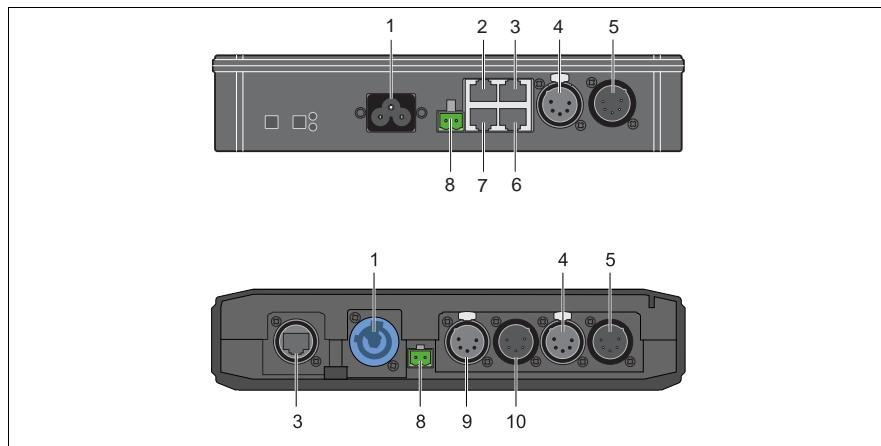
- 1 x WhiteBox F-2 device
- 1 x User manual
- 2 x Outdoor antenna (2 dBi)
- 1 x Phoenix gold connector

6.2 Connectors and ports

6.2.1 BlackBox

Caution
Damage to the unit!
Connecting more than one DMX universe to each pair of universe connectors (XLR / RJ45) at a time damages the unit.
<ul style="list-style-type: none">• Connect only one DMX universe input to each pair of universe connectors (XLR / RJ45) at a time.

6 BlackBox and WhiteBox F-2



*Fig. 7: Connectors and ports of the BlackBox F-2
(Upper picture: MK I; lower picture: MK II)*

 **Hint**

On BlackBox F-2 MK I, the universe 2 output is only available via RJ 45 ports.

No.	Port	Description
1	AC power input	90 – 250 V AC MK II: PowerCon 20A
2	Reserved	–
3	Ethernet	RJ 45 port
4	DMX OUT / bypass	XLR female 5 pin output (BlackBox only) for Univ 1
5	DMX IN	XLR male 5 pin input (BlackBox only) for Univ 1
6	DMX IN / OUT standard for Univ 2	RJ 45 port (not BlackBox MK II): 1: Univ 2+ 5: – 2: Univ 2– 6: Univ 1– 3: Univ 1+ 7: Univ 2 GND 4: – 8: Univ 1 GND
7	DMX IN / OUT standard for Univ 1	RJ 45 port: 1: Univ 1+ 5: – 2: Univ 1– 6: Univ 2– 3: Univ 2+ 7: Univ 1 GND 4: – 8: Univ 2 GND

No.	Port	Description
8	DC power input	Input for Phoenix Gold Connector: <ul style="list-style-type: none"> Left: Ground Right: +12 V DC
9	DMX OUT / bypass	XLR female 5 pin output (BlackBox MK II only) for Univ 2
10	DMX IN	XLR male 5 pin input (BlackBox MK II only) for Univ 2

6.2.2 WhiteBox

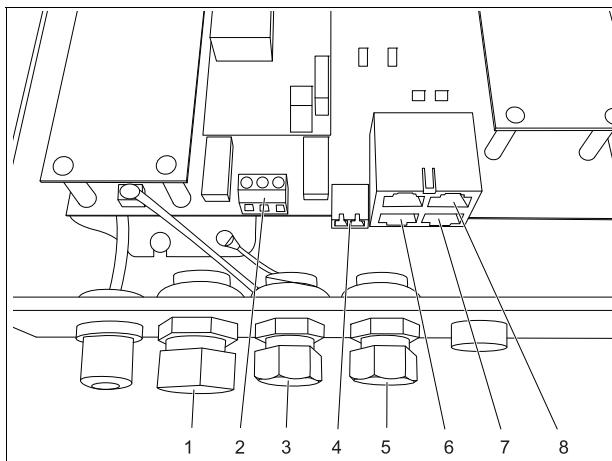


Fig. 8: Connectors and ports of the WhiteBox

On the WhiteBox models there are no XLR connectors to ensure safe transmission of signals for outdoor use. For this reason the connection to DMX signal cables differs slightly to the BlackBox models, which are for indoor use only.

No.	Port	Description
1	Cord Strip	For AC power input (2)
2	AC power input	90 – 250 V AC <ul style="list-style-type: none"> Left: Outer conductor (L) Middle: Ground (GND) Right: Neutral conductor (N)
3	Cord Strip	For DC power input (4)
4	DC power input	Phoenix Gold Connector 12 V DC <ul style="list-style-type: none"> Left: Ground Right: +12 V DC
5	Cord Strip	For signal cable (DMX or Ethernet)

6 BlackBox and WhiteBox F-2

No.	Port	Description	
6	DMX IN/OUT standard for Univ 1	RJ45 port:	
		1: Univ 1+	5: –
		2: Univ 1–	6: Univ 2–
		3: Univ 2+	7: Univ 1 GND
		4: –	8: Univ 2 GND
7	DMX IN/OUT standard for Univ 2	RJ45 port:	
		1: Univ 2+	5: –
		2: Univ 2–	6: Univ 1–
		3: Univ 1+	7: Univ 2 GND
		4: –	8: Univ 1 GND
8	Ethernet (optional)	RJ45 port	

6.3 LEDs

The F-2 units are equipped with two identical sets of LEDs and function keys:

- Left: Universe 1
- Right: Universe 2

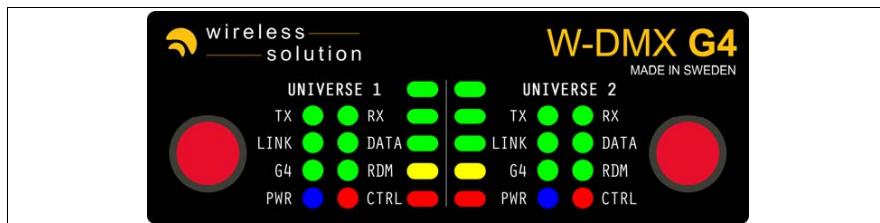


Fig. 9: LEDs of F-2

For the description of the LED meanings, please refer to “4.3 LEDs”, page 14.

6.4 Installing the unit

Installation is identical to:

- BlackBox F-2: see chapter “4.4.1 BlackBox“, page 15.
- WhiteBox F-2: see chapter “4.4.2 WhiteBox“, page 16.

Notes

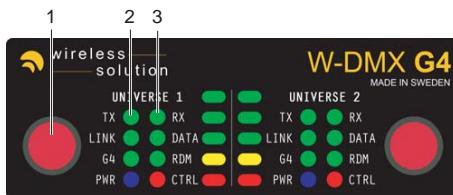
- You have to install two antennas.
- On BlackBox MK I, Universe 2 is only available via RJ45 port.

6.5 Switching FLEX modes

The FLEX mode determines if the unit is used in Transmit Mode (TX) or Receive Mode (RX).

To switch the FLEX mode, proceed as follows:

1. Disconnect the power cable.



2. Press and hold the left function button (Universe 1) on the front panel (1).
 3. If necessary, repeat step 2 for Universe 2 on the right side of the front panel. Functional elements are identical to the left side (Universe 1).
 4. Reconnect the power cable.
 5. Release the function button.
- The FLEX mode is switched. The LEDs indicate the current mode: either TX (2) or RX (3).

6 BlackBox and WhiteBox F-2

6.6 Operation as a transmitter

Operation as a transmitter is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.6 Operation as a transmitter", page 18.

Carry out the procedures for each universe individually.

 Hint

When you link the receivers for Universe 1, power-on only the respective receivers for Universe 1.

Once the receivers for Universe 1 are connected, you can power-on the receivers for Universe 2 and link them.

6.7 Operation as a receiver

Operation as a receiver is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.7 Operation as a receiver", page 21.

Carry out the procedures for each universe individually.

6.8 Switching CTRL modes

The CTRL mode determines which frequency band is used in G4 mode and if Legacy G2/G3 units can be used in the wireless environment.

Switching CTRL mode is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.8 Switching CTRL modes", page 21.

 Note

The F-2 unit provides 2 universes.

- Carry out the procedures for each universe individually.

7 Micro units

7.1 Micro F-1 Lite

7.1.1 Scope of delivery

- 1 x Micro F-1 Lite
- 1 x User manual
- 1 x External power supply unit
- Adapters for several electrical outlets
- 1 x Hook-and-loop belt

7.1.2 Connectors and ports

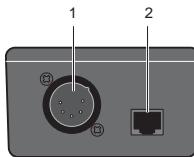


Fig. 10: Micro F-1 Lite, side view

No.	Port	Description
1	DMX IN	XLR male 5 pin. If you want to use the unit as a receiver, you can buy an optional XLR 5-pin female-to-female adapter.
2	DC power input	RJ45 port: +12 V DC (Connector for EMS120050-P19-SZ)

7 Micro units

7.1.3 LEDs

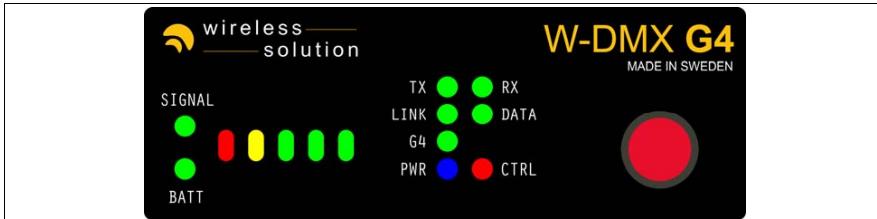


Fig. 11: LEDs of Micro F-1 Lite

SIGNAL/BATT: Identifies if the signal strength or battery power is displayed on the LED bar.

Other LED signals are identical to F-1 (see chapter “4.3 LEDs“, page 14).

 **Note**

Micro F-1 Lite does not have the G4 5.8 GHz mode.

7.1.4 Installing the unit

1. Choose one of the following options to make the DMX connection:
 - Connect the DMX source to the DMX IN / OUT port.
 - Connect the DMX fixture to the DMX IN / OUT port.
2. Connect the power supply to the DC power input.

7.1.5 Switching FLEX modes

The FLEX mode determines if the unit is used in Transmit Mode (TX) or Receive Mode (RX). Switching the FLEX mode is identical to the BlackBox F-1, see “4.5 Switching FLEX modes“, page 17.

7.1.6 Operation as a transmitter

Operation as a transmitter is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter “4.6 Operation as a transmitter“, page 18.

7.1.7 Operation as a receiver

Operation as a receiver is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter “4.7 Operation as a receiver“, page 21.

7.1.8 Switching CTRL modes

The CTRL mode determines which frequency band is used and if Legacy G2/G3 units can be used in the wireless environment.

Switching CTRL mode is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.8 Switching CTRL modes", page 21.



This unit does not support the G4 5.8 GHz mode.

7.1.9 Battery option

The W-DMX G4 Micro units are equipped with a holder for 6 AAA batteries. If batteries are installed in the unit and 12 V DC power is disconnected, the unit runs on battery power. The BATT and SIGNAL LED light up alternately every 5 seconds:

- When the BATT LED is on, the signal bars indicate battery status.
- When the SIGNAL LED is on, the signal bars indicate signal strength.

On average, the W-DMX receiver can receive for approximately from 4 to 8 hours in battery mode. The exact battery life depends on the brand of batteries and mode of the W-DMX unit.



We recommend testing the discharge time of your selected batteries before using them in a show environment.

The W-DMX G4 Micro units are compatible with rechargeable batteries (down to 1.2 V DC per cell). Note, that the batteries cannot be charged with the Micro units. Please use an appropriate battery charger.

7 Micro units

7.2 Micro R-512 Lite

The unit is provided with a battery option, see chapter "7.1.9 Battery option", page 33.

7.2.1 Scope of delivery

- 1 x Micro R-512 Lite device
- 1 x User manual
- 1 x External power supply unit
- Adapters for several electrical outlets
- 1 x Hook-and-loop belt

7.2.2 Connectors and ports

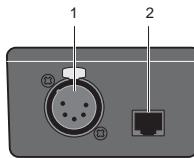


Fig. 12: Micro R-512 Lite, side view

No.	Port	Description
1	DMX OUT	XLR female 5 pin
2	DC power input	RJ45 port: +12 V DC (Connector EMS120050-P19-SZ)

7.2.3 LEDs

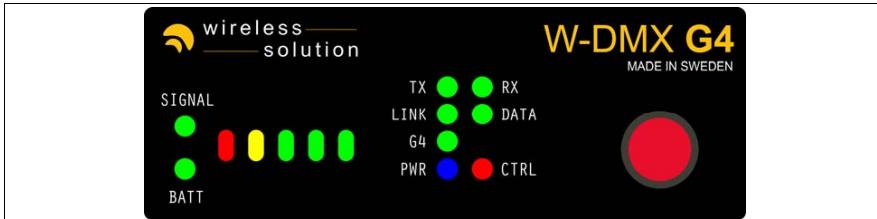


Fig. 13: LEDs of Micro R-512 Lite

SIGNAL/BATT: Identifies if the signal strength or battery power is displayed on the LED bar.

Other LED signals are identical to F-1, see chapter "4.3 LEDs", page 14.

Note

- Micro R-512 Lite does not have the G4 5.8 GHz mode.
- Micro R-512 Lite does not have a transmission function, LED "TX" is never used.
- Micro R-512 Lite does not have RDM support.

7.2.4 Installing the unit

Installation is identical to the Micro F-1 Lite, see chapter "7.1.4 Installing the unit", page 32.

7.2.5 Operation as a receiver

Operation as a receiver is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.7 Operation as a receiver", page 21.

7.2.6 Switching CTRL modes

The CTRL mode determines which frequency band is used and if Legacy G2/G3 units can be used in the wireless environment.

Switching CTRL mode is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.8 Switching CTRL modes", page 21.

Hint

This unit does not

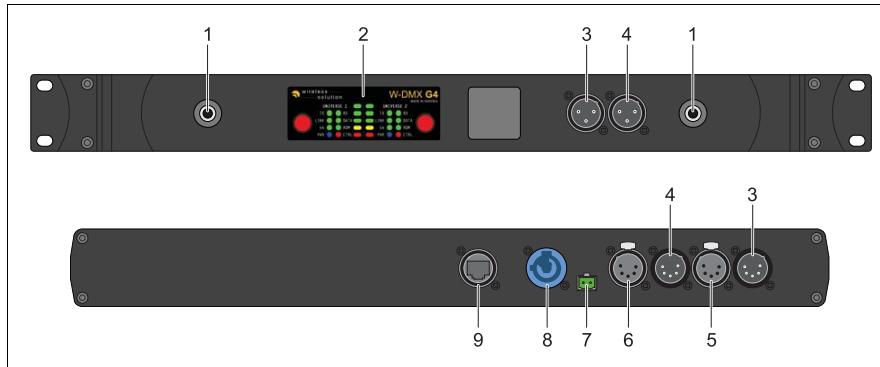
- support G4 5.8 GHz mode,
- support RDM,
- have CTRL mode
(receivers detect the right mode automatically).

8 ProBox F-2500

8.1 Scope of delivery

- 1 x ProBox F-2500 device
- 1 x User manual
- 2 x Antennae adapter
- 2 x dual band antennae indoor (2 dBi)
- 1 x Phoenix gold connector
- 1 x power cable without plug

8.2 Connectors and ports



*Fig. 14: Connectors and ports of ProBox F-2500
(Upper picture: front panel; lower picture: connector rear)*

No.	Port	Description
1	Antennae Ports	Connector for antennae Universe 1: left, Universe 2: right
2	Display & Buttons	See chapter 6.3, page 28
3	DMX IN Universe 1	<ul style="list-style-type: none"> • Front: XLR male 3 pin • Back: XLR male 5 pin
4	DMX IN Universe 2	<ul style="list-style-type: none"> • Front: XLR male 3 pin • Back: XLR male 5 pin
5	DMX OUT Universe 1	XLR female 5 pin
6	DMX OUT Universe 2	XLR female 5 pin
7	DC power input	Input for Phoenix Gold Connector: <ul style="list-style-type: none"> • Left: Ground • Right: +12 V DC

No.	Port	Description
8	AC power input	PowerCon 20A connector
9	Ethernet	EtherCon RJ45 port Supports Power over Ethernet 802.3af

8.3 LEDs

The ProBox F-2500 is equipped with two identical sets of LEDs and function keys:

- Left: Universe 1
- Right: Universe 2

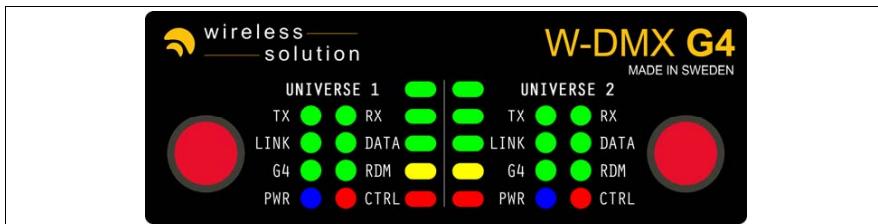


Fig. 15: LEDs of ProBox F-2500

For the description of the LED meanings, please refer to "4.3 LEDs", page 14..

8.4 Installing the unit

Installation is identical to the BlackBox F-1, see chapter "4.4.1 BlackBox", page 15.

8.5 Switching FLEX modes

The FLEX mode determines if the unit is used in Transmit Mode (TX) or Receive Mode (RX). Switching FLEX mode is identical to the BlackBox and WhiteBox F-2, see chapter "6.5 Switching FLEX modes", page 29.

8.6 Operation as a transmitter

Operation as a transmitter is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.6 Operation as a transmitter", page 18.

Carry out the procedures for each universe individually.

 **Hint**

When you link the receivers for Universe 1, power-on only the respective receivers for Universe 1.

Once the receivers for Universe 1 are connected, you can power-on the receivers for Universe 2 and link them.

8.7 Operation as a receiver

Operation as a receiver is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.7 Operation as a receiver", page 21.

8.8 Switching CTRL modes

The CTRL mode determines which frequency band is used in G4 mode and if Legacy G2/G3 units can be used in the wireless environment.

Switching CTRL mode is identical to the BlackBox and WhiteBox F-1, see chapter "4.8 Switching CTRL modes", page 21.

 **Note**

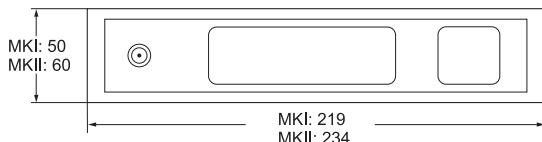
The ProBox F-2500 provides 2 universes.

- Carry out the procedures for each universe individually.

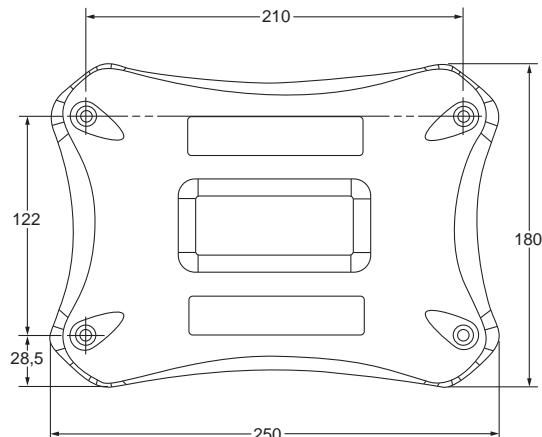
9 Technical data

9.1 BlackBoxes (BB) and WhiteBoxes (WB) F-1, R-512 and F-2

BlackBox (in mm):



WhiteBox (in mm):

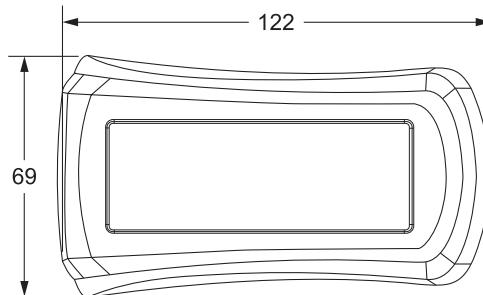


	BB F-1	WB F-1	BB R-512	WB R-512	BB F-2	WB F-2
Electrical data						
Regulations complied with	Certified Worldwide (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China , Russia)					
High voltage input	90 – 250 V _{AC}					
Low voltage input	12 V _{DC}					
Average current (TX mode)	450 – 700 mA / 12 V _{DC}					
Average current (RX mode)	200 mA / 12 V _{DC}					
DC power supply	Phoenix Gold Connector					
Dimensions						
Width x height x depth	MKI	219 x 131 x 50 mm	250 x 180 x 67.5 mm	219 x 131 x 50 mm	250 x 180 x 67.5 mm	219 x 131 x 50 mm
	MKII	234 x 150 x 60 mm	–	234 x 150 x 60 mm	–	234 x 150 x 60 mm
Weight	1005 g	1200 g	1005 g	1200 g	1005 g	1200 g

9 Technical data

	BB F-1	WB F-1	BB R-512	WB R-512	BB F-2	WB F-2		
Environmental conditions								
Ambient temperature range (standard)	0°C to 45°C			0°C to 40°C				
Ambient Temperature range (12 Vdc)	0°C to 55°C							
Humidity	90%							
Input protocols								
DMX512	Yes							
RDM (1)	Yes		Optional		Yes			
Ethernet	Optional		No		Optional			
Streaming ACN	Optional		No		Optional			
Art-Net / Art-Net 2	Optional		No		Optional			
	BB F-1	WB F-1	BB R-512	WB R-512	BB F-2	WB F-2		
Radio performance								
Loss of data behavior	As wire							
Output protocols								
DMX512	Yes							
RDM (1)	Yes		Optional		Yes			
Streaming ACN	Optional		No		Optional			
Art-Net	Optional		No		Optional			
Radio technologies								
G3/G4 2.4 GHz	Yes							
G4 5.8 GHz	Yes							
Adaptive Frequency Hopping	Yes							
W-DMX G3 compatibility	Yes							
License free	Yes							
W-DMX Datasafe Redundancy	Yes							
External antenna	Yes							
Standard range	Up to 750 m (standard antenna)							
Expandable range	Unlimited (optional antennas)							
Latency	< 5 ms							
Sensitivity (0.1% PER)	-97 dBm							
Modulation method	GPSK							
Max. power 2.4 GHz EIRP (2)	450 mW							
Max. power 5.8 GHz EIRP (2)	600 mW							
DMX capabilities								
Max. number of universes	32		64					
Input / output Opto Isolation	Yes		No		Yes			
Fully compliant USITT DMX512A	Yes							
W-DMX Invisi-wire	Yes							
Product functionality								
Front panel control	Yes							
W-DMX Uglybox compatible	Yes							
W-DMX Dongle compatible	Yes							
Free software updates	Yes							
Update over air	Yes							
Update over Dongle	Yes							
PC configurable	Yes							
Configurable over RDM	Yes		Optional		Yes			

9.2 MicroBox F-1 Lite and MicroBox R-512 Lite



	MicroBox F-1 Lite	MicroBox R-512 Lite
Electrical data		
Regulations complied with	Certified Worldwide (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China , Russia)	
High voltage input	90 to 250 V _{AC} (external power supply)	
Low voltage input	12 V _{DC}	
Average current (TX mode)	450 to 700 mA / 12 V _{DC}	
Average current (RX mode)	200 mA / 12 V _{DC}	
DC power supply	Connector EMS120050-P19-SZ	
Dimensions		
Width x height x depth	122 x 69 x 43 mm	
Weight (without battery)	130 g	
Environmental conditions		
Ambient temperature range (standard)	0°C to 55°C	
Ambient temperature range (12 V _{DC})	0°C to 55°C	
Humidity	90%	
Input protocols		
DMX512	Yes	
RDM (1)	Yes	No
Ethernet	No	
Streaming ACN (incl. ETCNet3)	No	
Art-Net	No	
Pathport	No	
Strand ShowNet	No	
Loss of date behavior	As wire	
Output protocols		
DMX512	Yes	
RDM (1)	Yes	No
Streaming ACN (incl. ETCNet3)	No	
Art-Net	No	
Pathport	No	
Strand ShowNet	No	
Radio technologies		
2.4 GHz	Yes	
5.8 GHz	No	

9 Technical data

	MicroBox F-1 Lite	MicroBox R-512 Lite
DMX capabilities		
Adaptive Frequency Hopping		Yes
W-DMX G3 compatibility		Yes
License free		Yes
W-DMX Datasafe Redundancy		Yes
Radio performance		
External antenna		No
Standard range		Up to 200 m (standard antenna)
Expandable range		Unlimited (optional antennas)
Latency		< 5 ms
Sensitivity (0.1% PER)		-97 dBm
Modulation method		GPSK
Max. power 2.4 GHz EIRP (2)		450 mW
Max. number of universes	4	4
Input / output Opto Isolation		No
Fully compliant USITT DMX512A		Yes
W-DMX Invisi-wire		Yes
Product functionality		
Front panel control		Yes
W-DMX Uglybox compatible		Yes
W-DMX Dongle compatible		Yes
Free software updates		Yes
Update over air		Yes
Update over Dongle		Yes
PC configurable		Yes
Configurable over RDM	Yes	No

9.3 ProBox F-2500

	ProBox F-2500
Electrical data	
Regulations complied with	Certified Worldwide (FCC, ETL, ETSI, CE, Japan, China , Russia)
High voltage input	90 to 250 V _{AC}
Low voltage input	12 V _{DC}
Average current (TX mode)	450 to 700 mA / 12 V _{DC}
Average current (RX mode)	200 mA / 12 V _{DC}
DC power supply	Phoenix Gold Connector
Dimensions	
Format	19" rack format. Height: 1 U, depth: 120 mm
Weight	800 g
Environmental conditions	
Ambient temperature range (standard)	0°C to 45°C
Ambient temperature range (12 V DC)	0°C to 55°C
Humidity	90%
Input protocols	
DMX512	Yes
RDM (1)	Yes
Ethernet / PoE	Yes
Streaming ACN (incl. ETCNet3)	Yes
Art-Net	Yes
Pathport	Yes
Strand ShowNet	Yes
Loss of date behavior	As wire
Output protocols	
DMX512	Yes
RDM (1)	Yes
Streaming ACN (incl. ETCNet3)	Yes
Art-Net	Yes
Pathport	Yes
Strand ShowNet	Yes
Radio technologies	
2.4 GHz	Yes
5.8 GHz	Yes
Adaptive Frequency Hopping	Yes
W-DMX G3 compatibility	Yes
License free	Yes
W-DMX Datasafe Redundancy	Yes

9 Technical data

	ProBox F-2500
Radio performance	
External antenna	Yes
Standard range	Up to 750 m
Expandable range	Unlimited
Latency	< 5 ms
Sensitivity (0.1% PER)	-97 dBm
Modulation method	GPSK
Max. power 2.4 GHz EIRP (2)	450 mW
Max. power 5.8 GHz EIRP (2)	600 mW
DMX capabilities	
Max. number of universes	64
Input / output Opto Isolation	Yes
Fully compliant USITT DMX512A	Yes
W-DMX Invisi-wire	Yes
Product functionality	
Front panel control	Yes
W-DMX Uglybox compatible	Yes
W-DMX Dongle compatible	Yes
Free software updates	Yes
Update over air	Yes
Update over Dongle	Yes
PC configurable	Yes
Configurable over RDM	Yes